



Statistische Berichte

Bestell-Nr. A 65 3 9542
(Kennziffer A VI 5 – vj 2/95)

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Nordrhein-Westfalen am 30. Juni 1995

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

Inhalt

Seite

Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

Einführung	3
Das Meldesystem in der Sozialversicherung	3
Definition von Begriffen und Merkmalen	5

Tabellenteil

1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 30. 6. 1995 nach Stellung im Beruf und nach Verwaltungsbezirken	10
2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1995 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken	12
3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1995 nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen	14
4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1995 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen	15
5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 30. 6. 1995 nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen	17
6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1995 nach Ausbildung sowie nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und Stellung im Beruf	19
7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1995 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung	20
8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1995 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung	24
9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. 6. 1995 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten sowie Wirtschaftsabteilungen und Altersgruppen	26
10. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer insgesamt in den Jahren 1981 bis 1995 nach der Stellung im Beruf	27
11. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer insgesamt in den Jahren 1981 bis 1995 nach Sektoren	28
12. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Jahren 1981 bis 1995	30

Anhang

Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS)	32
--	----

Grafiken

Entwicklung der Beschäftigten insgesamt	29
Entwicklung der Beschäftigten nach Sektoren	29

Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten.

Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten.

Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zur Analyse der Arbeitsmarktentwicklung benötigt. Sie enthalten neben den kurzfristigen Informationen auch Angaben über Beschäftigungszeiten und Entgelte.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

Das Meldesystem in der Sozialversicherung

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen und die Bundesanstalt für Arbeit haben zu diesem Zweck einen Datenverbund geschlossen, der eine gemeinsame Datenerfassung und einen gegenseitigen Datenaustausch zum Inhalt hat. Als Voraussetzung dazu wurden neue Meldebelege entwickelt, deren Daten maschinell gelesen, auf individuellen Konten fortlaufend gespeichert und für statistische Zwecke in einer Versichertendatei weiterverarbeitet werden. Die Meldung kann von den Arbeitgebern entweder auf maschinenlesbaren Vordrucken oder auf anderen maschinell auswertbaren Datenträgern erstattet werden. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)¹⁾ bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)²⁾ gesetzlich geregelt.

Erfaßter Personenkreis

Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle „Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind“, kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, daß in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rd. 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sog. Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung – DEVO –) vom 24. 11. 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 593). – 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung – DÜVO –) vom 18. 12. 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 616).

Art der Meldungen

Das neue Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher und automationsgerechter Form (lesefähige Belege) im wesentlichen folgende Meldungen:

eine **Anmeldung** bei

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Abmeldung** bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigtenverhältnis standen

eine **Unterbrechungsmeldung** für die Beschäftigten, die z. B. wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes oder wegen Krankheit ihre Beschäftigung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses unterbrochen haben.

Bei den Meldungen handelt es sich im einzelnen um:

- die Bescheinigungen des Versicherungszweiges, der Beschäftigungsdauer sowie des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Seit Inkrafttreten der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO) werden Anmeldungen, Abmeldungen, Unterbrechungsmeldungen sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen („Versicherungsnachweisen“) vorgenommen. Die Arbeitgeber senden die Meldeformulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen – falls erforderlich – Korrekturen vor und leiten die Unterlagen an die Datenerfassungsstellen der Rentenversicherungsträger weiter. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen nach spätestens zwei Wochen, Abmeldungen nach sechs Wochen und Jahresmeldungen zum 31. 3. des Folgejahres abgegeben werden.

Nach der maschinellen Bearbeitung der Meldungen bei den zuständigen Stellen der Rentenversicherungsträger werden die Datenträger der Bundesanstalt für Arbeit zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Anonymisierte Auszüge aus diesen Datensätzen werden für statistische Zwecke dem Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt und von dort an die statistischen Landesämter weitergeleitet.

Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik läßt sich am besten durch die im Statistischen Bundesamt auswertbaren Merkmale beschreiben. Ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände wird aus der Versicherungsnummer

Tatbestände in den Versicherungsnachweisen	
Anmeldung	Abmeldung/Jahresmeldung Unterbrechungsmeldung
<p>Versicherungsnummer daraus: Träger der Rentenversicherung Geburtsdatum (Altersjahr) Geschlecht</p> <p>Betriebsnummer Wirtschaftszweig Arbeitsort</p> <p>Angaben zur Tätigkeit Ausgeübte Tätigkeit (Beruf) Stellung im Beruf Ausbildung</p> <p>Staatsangehörigkeit</p> <p>Beginn der Beschäftigung Ende der Beschäftigung Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt</p> <p>Grund der Abgabe</p>	

abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände „beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt“ sowie „Ende der Beschäftigung“, die nur in der Abmeldung, Unterbrechungsmeldung und Jahresmeldung enthalten sind, und der Staatsangehörigkeit, die nur aus den Anmeldungen entnommen wird, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten. In diesem Heft werden Ergebnisse des sogenannten Stichtagsmaterials der Beschäftigtenstatistik dargestellt.

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus der Anmeldung und der Versicherungskarte) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszahlungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u. a. die Zugehörigkeit zum Träger der Rentenversicherung, das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine – auf den Daten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende – Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindecodizes umzuschlüsseln, wurde die Ortsdatei eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung – nach dem Arbeitsort – möglich: An jedem Auswertungsstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der dahinterstehende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck – allerdings ohne Versicherungsnummer – wird der amtlichen Statistik für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

Definition von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sog. geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt³⁾. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet⁴⁾, wenn sie nur „kurzfristig“ ausgeübt oder nur „geringfügig entlohnt“ wird. Eine Tätigkeit gilt als

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstage begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren.)
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden). Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung gibt die Bezugsgröße und die maximale Höhe des Entgeltes, das jeweils als „geringfügig entlohnt“ gilt, bekannt. Danach waren in den Jahren seit 1977 folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. ... DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
1. 1. 1978 – 31. 12. 1984	390	390
1. 1. 1985 – 31. 12. 1985	400	400
1. 1. 1986 – 31. 12. 1986	410	410
1. 1. 1987 – 31. 12. 1987	430	430
1. 1. 1988 – 31. 12. 1988	440	440
1. 1. 1989 – 31. 12. 1989	450	450
1. 1. 1990 – 31. 12. 1990	470	470
1. 1. 1991 – 31. 12. 1991	480	480
1. 1. 1992 – 31. 12. 1992	500	500
1. 1. 1993 – 31. 12. 1993	530	530
1. 1. 1994 – 31. 12. 1994	560	560
1. 1. 1995 – 31. 12. 1995	590	590

3) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23. 12. 1976 (BGBl. I S. 3845) – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung –, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet. – 4) Im nachfolgenden werden nur für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- vollbeschäftigt
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeiterverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählstichtag und enthalten für die Auswertungsstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungsstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines

Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- Abitur: Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfördernde Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
- Fachhochschule: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- Hochschule/Universität: Unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte Hochschulen und Universitäten. Dazu zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1973“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist.

In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sog. Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

Tabellenteil

**1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 30.6.1996
nach Stellung im Beruf und nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt		und zwar							
	insgesamt	weiblich	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		Ausländer/Ausländerinnen			
zusammen			weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	Arbeiter/-innen	Angestellte	
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	337 490	148 650	108 262	26 566	229 228	122 084	39 180	14 816	26 080	13 100
Duisburg	164 483	59 172	81 105	13 018	83 378	46 154	18 775	4 220	15 063	3 712
Essen	220 526	92 186	84 492	19 297	136 034	72 889	16 434	5 353	12 084	4 350
Krefeld	91 281	35 155	43 242	9 297	48 039	25 858	9 103	2 744	7 086	2 017
Mönchengladbach	87 746	37 878	40 685	10 729	47 061	27 149	8 671	2 909	6 612	2 059
Mülheim an der Ruhr	60 353	24 123	27 366	5 833	32 987	18 290	5 982	1 717	4 810	1 172
Oberhausen	60 777	26 256	29 340	7 874	31 437	18 382	5 256	1 980	4 073	1 183
Remscheid	51 803	19 525	27 410	6 069	24 393	13 456	7 871	2 118	6 855	1 016
Solingen	50 943	22 768	26 681	7 800	24 262	14 968	7 646	2 672	6 633	1 013
Wuppertal	133 622	59 315	58 610	16 022	75 012	43 293	13 990	4 997	11 257	2 733
Kreise										
Kleve	73 223	30 797	35 097	7 704	38 126	23 093	6 554	1 774	4 493	2 061
Mettmann	167 277	66 498	75 782	18 592	91 495	47 906	22 069	6 623	18 149	3 920
Neuss	126 382	47 354	58 739	10 843	67 643	36 511	14 389	3 803	11 267	3 122
Viersen	81 743	34 341	41 030	10 497	40 713	23 844	8 192	2 420	6 285	1 907
Wesel	117 287	45 025	60 086	10 125	57 201	34 900	10 140	2 262	8 210	1 930
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 824 936	749 043	797 927	180 266	1 027 009	568 777	194 252	60 408	148 957	45 295
davon										
kreisfreie Städte	1259 024	525 028	527 193	122 505	731 831	402 523	132 908	43 526	100 553	32 355
Kreise	565 912	224 015	270 734	57 761	295 178	166 254	61 344	16 882	48 404	12 940
Kreisfreie Städte										
Aachen	105 058	46 631	40 393	11 139	64 665	35 492	12 998	5 245	8 742	4 256
Bonn	140 793	72 322	39 585	10 999	101 208	61 323	12 133	4 935	7 501	4 632
Köln	426 902	180 222	150 799	31 914	276 103	148 308	53 382	17 656	38 341	15 041
Leverkusen	69 871	23 912	30 915	6 147	38 956	17 765	7 212	1 982	5 662	1 550
Kreise										
Aachen	70 353	28 067	36 063	7 846	34 290	20 221	7 319	2 240	5 461	1 858
Düren	71 641	27 743	35 973	7 440	35 668	20 303	4 933	1 296	3 832	1 101
Erfilkreis	110 864	38 953	57 582	9 070	53 282	29 883	11 916	2 643	9 847	2 069
Euskirchen	44 242	18 157	22 746	4 667	21 496	13 490	2 667	763	2 159	508
Heinsberg	50 784	19 959	27 101	5 546	23 683	14 413	4 978	1 271	3 916	1 062
Oberbergischer Kreis	83 149	33 000	42 666	10 251	40 483	22 749	7 605	2 277	6 458	1 147
Rheinisch Bergischer Kreis	63 668	27 792	29 443	6 912	34 225	20 880	7 559	2 278	6 359	1 200
Rhein-Sieg-Kreis	118 175	49 798	54 448	11 523	63 727	38 275	11 848	3 312	9 657	2 191
Reg.-Bez. Köln	1 365 500	566 656	567 714	123 454	787 786	443 102	144 550	45 898	107 935	36 616
davon										
kreisfreie Städte	742 624	323 087	261 692	60 199	480 932	262 888	85 725	29 818	60 246	25 479
Kreise	612 876	243 469	306 022	63 255	306 854	180 214	58 825	16 080	47 689	11 136
Kreisfreie Städte										
Boitrop	31 201	11 384	17 179	2 872	14 022	8 512	2 622	624	2 181	441
Gelsenkirchen	86 318	33 509	43 979	8 436	42 339	25 073	8 492	2 175	6 958	1 534
Münster	116 935	54 438	35 771	9 439	81 164	44 999	5 440	1 931	3 927	1 513

**Noch: 1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 30.6.1995
nach Stellung im Beruf und nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt		und zwar							
	insgesamt	weiblich	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		Ausländer/Ausländerinnen			
			zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	Arbeiter/-innen	Angestellte
Kreise										
Borken	106 676	39 854	58 836	11 847	47 840	28 007	7 007	1 852	5 642	1 365
Coesfeld	48 699	20 447	24 197	5 340	24 502	15 107	2 077	477	1 736	341
Recklinghausen	165 593	64 237	85 241	15 221	80 352	49 016	12 324	3 152	10 162	2 162
Steinfurt	116 994	47 347	61 421	14 616	55 573	32 731	5 073	1 456	4 284	789
Warendorf	80 782	29 492	44 336	8 724	36 446	20 768	6 321	1 648	5 565	756
Reg.-Bez. Münster	753 198	300 708	370 960	76 495	382 238	224 213	49 356	13 315	40 455	8 901
davon										
kreisfreie Städte	234 454	99 331	96 929	20 747	137 525	78 584	16 554	4 730	13 066	3 488
Kreise	518 744	201 377	274 031	55 748	244 713	145 629	32 802	8 585	27 389	5 413
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	130 558	57 991	55 915	16 145	74 643	41 846	11 710	4 348	9 531	2 179
Kreise										
Gütersloh	128 321	48 702	72 729	17 641	55 592	31 061	12 790	3 801	11 381	1 409
Herford	90 859	38 071	50 861	14 901	39 998	23 170	7 096	2 223	6 364	732
Höxter	42 408	17 380	23 054	5 349	19 354	12 031	1 747	480	1 476	271
Lippe	110 134	46 567	58 867	15 726	51 267	30 841	6 571	1 963	5 584	987
Minden-Lübbecke	111 411	48 371	56 644	15 680	54 767	32 691	4 974	1 563	4 093	881
Paderborn	87 650	34 112	42 926	8 890	44 724	25 222	5 095	1 327	4 007	1 088
Reg.-Bez. Detmold	701 341	291 194	360 996	94 332	340 345	196 862	49 983	15 705	42 436	7 547
davon										
kreisfreie Stadt	130 558	57 991	55 915	16 145	74 643	41 846	11 710	4 348	9 531	2 179
Kreise	570 783	233 203	305 081	78 187	265 702	155 016	38 273	11 357	32 905	5 368
Kreisfreie Städte										
Bochum	135 429	54 721	64 117	13 385	71 312	41 336	9 901	2 803	7 807	2 094
Dortmund	202 882	84 079	86 270	19 281	116 612	64 798	17 540	5 599	13 889	3 651
Hagen	74 915	32 039	37 581	9 533	37 334	22 506	8 535	2 905	7 193	1 342
Hamm	55 471	22 591	28 441	5 705	27 030	16 886	4 379	1 054	3 636	743
Herne	44 569	17 850	22 146	4 490	22 423	13 360	4 519	1 089	3 659	860
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	102 439	40 542	52 924	11 773	49 515	28 769	10 177	2 714	8 764	1 413
Hochsauerlandkreis	92 712	36 132	51 871	12 088	40 841	24 044	7 129	1 969	6 425	704
Märkischer Kreis	157 646	64 049	88 547	24 114	69 099	39 935	18 513	5 983	16 702	1 811
Olpe	45 151	16 520	26 619	6 159	18 532	10 361	4 423	1 170	4 143	280
Siegen-Wittgenstein	104 185	39 345	52 342	10 915	51 843	28 430	6 820	1 670	5 791	1 029
Soest	92 761	38 919	47 798	12 038	44 963	26 881	6 720	2 248	5 855	865
Unna	102 603	42 900	52 833	12 013	49 770	30 887	7 618	1 934	6 505	1 113
Reg.-Bez. Arnsberg	1 210 763	489 687	611 489	141 494	599 274	348 193	106 274	31 138	90 369	16 906
davon										
kreisfreie Städte	513 266	211 280	238 555	52 394	274 711	158 886	44 874	13 450	36 184	8 690
Kreise	697 497	278 407	372 934	89 100	324 563	189 307	61 400	17 688	54 185	7 215
Nordrhein-Westfalen	5 845 738	2 397 188	2 709 086	616 041	3 136 652	1 781 147	544 415	166 464	430 152	114 263
davon										
kreisfreie Städte	2 879 926	1 216 717	1 180 284	271 990	1 699 642	944 727	291 771	95 872	219 580	72 191
Kreise	2 965 812	1 180 471	1 528 802	344 051	1 437 010	836 420	252 644	70 592	210 572	42 072

2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.8.1995 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen										
	davon in den Wirtschaftsabteilungen 1)										
	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau- gewerbe)2)	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- institute und Ver- siche- rungs- gewerbe	Dienst- leistungen a. n. g.	Organi- sationen ohne Er- werbs- charakter, private Haushalte	Gebiets- körperschaften und Sozialver- sicherungen
Kreisfreie Städte											
Düsseldorf	337 490	698	3 843	63 398	14 958	64 733	25 645	29 546	98 751	11 179	24 739
Duisburg	164 483	660	7 564	52 005	10 442	22 866	14 662	4 110	38 007	5 085	9 082
Essen	220 526	1 223	10 632	42 594	17 888	39 634	12 370	8 807	70 062	8 671	8 645
Krefeld	91 281	587	1 737	37 284	4 097	14 782	4 202	2 583	18 732	3 272	4 005
Mönchengladbach	87 746	498	1 560	29 504	5 283	15 836	4 402	2 759	21 049	1 851	5 004
Mülheim an der Ruhr	60 353	433	3 219	18 478	3 820	13 589	2 118	1 621	12 825	1 137	3 113
Oberhausen	60 777	391	621	16 403	6 316	8 859	3 263	1 451	17 444	1 883	4 146
Remscheid	51 803	258	643	28 324	2 437	5 516	1 867	1 183	9 138	810	1 627
Solingen	50 943	208	512	22 614	2 690	7 873	1 959	1 467	9 850	1 351	2 419
Wuppertal	133 622	665	2 869	52 298	5 300	18 501	6 957	5 740	27 218	3 698	10 376
Kreise											
Kleve	73 223	2 339	501	23 352	6 201	11 494	2 972	2 327	17 697	1 742	4 598
Mettmann	167 277	941	982	70 603	7 532	33 669	7 045	2 971	33 128	3 628	6 778
Neuss	126 382	1 276	5 339	42 935	7 390	23 338	10 077	4 019	25 235	2 345	4 428
Viersen	81 743	1 143	787	31 512	4 858	15 792	2 668	1 678	17 577	1 171	4 557
Wesel	117 287	1 662	15 501	31 682	9 455	16 292	3 992	3 093	25 536	2 829	7 245
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 824 936	12 982	56 310	562 986	108 667	312 774	104 199	73 355	442 249	50 652	100 762
davon											
kreisfreie Städte	1 259 024	5 621	33 200	362 902	73 231	212 189	77 445	59 267	323 076	38 937	73 156
Kreise	565 912	7 361	23 110	200 084	35 436	100 585	26 754	14 088	119 173	11 715	27 606
Kreisfreie Städte											
Aachen	105 058	306	996	27 506	3 829	14 080	4 305	6 319	36 930	4 180	6 607
Bonn	140 793	414	898	18 090	4 580	14 648	6 484	6 442	46 281	16 657	26 299
Köln	426 902	1 249	5 290	91 949	21 847	69 465	30 818	37 615	129 207	16 401	23 061
Leverkusen	69 871	187	508	40 181	3 591	6 642	3 074	1 238	10 855	1 059	2 536
Kreise											
Aachen	70 353	491	3 296	25 176	5 388	13 030	2 552	1 394	15 181	1 339	2 506
Düren	71 641	775	3 011	24 952	4 691	8 328	2 299	1 741	19 078	1 332	5 434
Erfkreis	110 864	1 117	9 278	34 202	8 787	18 193	7 895	1 969	21 778	2 232	5 413
Euskirchen	44 242	553	414	14 784	4 305	6 387	2 159	1 250	9 998	1 082	3 310
Heinsberg	50 784	683	3 549	15 884	5 616	7 585	1 070	1 617	10 207	1 256	3 317
Oberbergischer Kreis	83 149	509	946	40 728	5 682	9 933	1 731	1 643	17 452	1 373	3 152
Rheinisch Bergischer Kreis	63 668	642	485	21 793	4 412	10 690	1 786	1 639	16 724	1 738	3 759
Rhein-Sieg-Kreis	118 175	1 823	726	39 020	10 893	16 670	4 215	3 442	28 751	5 100	7 535
Reg.-Bez. Köln	1 355 500	8 749	29 397	394 265	83 621	195 651	68 388	66 309	362 442	53 749	92 929
davon											
kreisfreie Städte	742 624	2 156	7 692	177 726	33 847	104 835	44 681	51 614	223 273	38 297	58 503
Kreise	612 876	6 593	21 705	216 539	49 774	90 816	23 707	14 695	139 169	15 452	34 426
Kreisfreie Städte											
Bottrop	31 201	287	6 015	5 532	2 400	4 421	2 192	616	6 694	847	2 197
Geisenkirchen	86 318	440	12 126	25 698	5 026	10 859	3 180	2 035	19 638	3 010	4 306
Münster	116 935	1 368	2 007	18 437	5 866	16 547	3 439	11 118	39 469	6 997	11 687

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). - 2) einschl. der Personen „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung

Noch: 2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.1995 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen										
	insgesamt	davon in den Wirtschaftsabteilungen 1)									
		Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)2)	Baugewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	Dienstleistungen a. n. g.	Organisationen ohne Erwerbscharakter, private Haushalte	Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen
Kreise											
Borken	106 676	1 976	719	46 279	10 020	16 327	3 896	2 590	18 645	2 504	3 720
Coesfeld	48 699	1 301	324	15 801	4 580	7 445	1 057	1 382	11 461	1 335	4 013
Recklinghausen	165 593	1 463	21 848	43 456	13 517	22 981	5 436	3 857	39 795	3 729	9 511
Steinfurt	116 994	1 480	3 861	46 357	8 802	15 766	6 175	2 797	22 413	2 596	6 747
Warendorf	80 782	1 294	3 404	37 059	5 267	9 543	2 182	2 112	14 761	2 017	3 143
Reg.-Bez. Münster	753 198	9 609	50 304	238 619	56 478	103 889	27 557	26 507	172 876	23 035	45 324
davon											
kreisfreie Städte	234 454	2 095	20 148	49 667	13 292	31 827	8 811	13 769	65 801	10 854	18 190
Kreise	518 744	7 514	30 156	188 952	42 186	72 062	18 746	12 738	107 075	12 181	27 134
Kreisfreie Stadt											
Bielefeld	130 558	539	1 846	42 042	5 512	22 297	5 688	5 559	37 689	3 814	5 572
Kreise											
Gütersloh	128 321	1 385	551	68 442	7 882	15 092	6 785	2 684	19 252	2 480	3 768
Herford	90 859	681	745	43 339	5 682	14 066	2 863	2 023	15 913	1 463	4 084
Höxter	42 408	695	546	15 676	3 466	6 095	1 087	1 147	11 038	614	2 044
Lippe	110 134	1 246	682	47 266	7 953	13 100	3 202	3 531	25 411	1 940	5 803
Minden-Lübbecke	111 411	1 053	1 503	42 460	7 953	16 549	3 852	2 717	28 488	2 141	4 695
Paderborn	87 650	795	655	35 019	6 523	11 808	3 802	2 225	19 643	2 616	4 564
Reg.-Bez. Detmold	701 341	6 394	6 528	294 244	44 971	99 007	27 279	19 886	157 434	16 068	30 530
davon											
kreisfreie Stadt	130 558	539	1 846	42 042	5 512	22 297	5 688	5 559	37 689	3 814	5 572
Kreise	570 783	5 855	4 682	252 202	39 459	76 710	21 591	14 327	119 745	11 254	24 958
Kreisfreie Städte											
Bochum	135 429	554	1 500	47 356	6 663	20 616	5 833	3 564	35 255	4 109	9 979
Dortmund	202 882	1 084	15 681	40 012	13 189	32 646	13 079	11 766	59 089	6 332	10 004
Hagen	74 915	273	1 378	25 047	3 722	11 797	6 224	1 928	18 295	2 735	3 516
Hamm	55 471	571	5 073	15 482	3 731	7 806	2 652	1 508	12 753	2 303	3 592
Herne	44 569	149	2 003	10 015	7 915	6 118	2 535	701	11 205	1 037	2 891
Kreise											
Ennepe-Ruhr-Kreis	102 439	788	1 311	47 563	5 170	13 513	3 143	2 082	19 668	3 937	5 264
Hochsauerlandkreis	92 712	1 119	895	42 894	7 871	9 336	2 949	2 339	20 126	1 361	3 822
Märkischer Kreis	157 646	781	1 272	90 705	7 336	15 277	4 082	3 431	25 520	2 034	7 208
Olpe	45 151	419	383	25 555	2 633	4 932	1 143	966	6 097	1 118	1 905
Siegen-Wittgenstein	104 185	464	974	43 665	6 728	15 060	3 891	2 892	21 290	2 605	6 616
Soest	92 761	990	474	39 373	6 244	12 395	2 431	2 031	22 831	1 788	4 204
Unna	102 603	1 076	5 957	33 408	6 877	16 623	6 557	2 380	19 991	3 935	5 799
Reg.-Bez. Arnsberg	1 210 763	8 268	36 901	461 075	78 079	166 119	54 519	35 588	272 120	33 294	64 800
davon											
kreisfreie Städte	513 266	2 631	25 635	137 912	35 220	78 983	30 323	19 467	136 597	16 516	29 982
Kreise	697 497	5 637	11 266	323 163	42 859	87 136	24 196	16 121	135 523	16 778	34 818
Nordrhein-Westfalen	5 845 738	46 002	179 440	1 951 189	370 816	877 440	281 942	221 645	1 407 121	175 798	334 345
davon											
kreisfreie Städte	2 879 926	13 042	88 521	770 249	161 102	450 131	166 948	149 676	786 436	108 418	185 403
Kreise	2 965 812	32 960	90 919	1 180 940	209 714	427 309	114 994	71 969	620 685	67 380	148 942

Anmerkungen S. 12

3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.1995
nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen und zwar						
		insgesamt	männlich		weiblich		Deutsche	Ausländer/ Ausländerinnen
			Arbeiter/ Arbeiterinnen	Angestellte	Arbeiter/ Arbeiterinnen	Angestellte		
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	46 002	33 516	12 486	39 010	6 992	39 373	6 629
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	2 501 420	1 980 463	520 957	1 689 901	811 519	2 207 724	293 696
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau	179 440	162 440	17 000	116 345	63 095	161 777	17 663
2	Verarbeitendes Gewerbe	1 951 164	1 483 748	467 416	1 274 313	676 851	1 719 831	231 333
20	Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	173 052	135 102	37 950	84 695	88 357	161 348	11 704
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	99 113	72 147	26 966	69 919	29 194	83 919	15 194
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik und Glas	63 670	55 162	8 508	45 545	18 125	55 153	8 517
23	Eisen- und Metallerzeugung, Giesserei und Stahlverformung	246 928	215 924	31 004	183 792	63 136	202 218	44 710
24,25071	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, ADV	525 296	450 330	74 966	334 760	190 536	469 716	55 580
25 (ohne 25071)	Elektrotechnik (ohne ADV), Feinmechanik, EBM-Waren	378 867	260 139	118 728	245 245	133 622	334 237	44 630
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	214 126	167 314	46 812	156 729	57 397	194 298	19 828
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	95 486	45 179	50 307	63 726	31 760	83 267	12 219
28 - 29	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	154 626	82 451	72 175	89 902	64 724	135 675	18 951
3	Baugewerbe	370 816	334 275	36 541	299 243	71 573	326 116	44 700
30	Bauhauptgewerbe	244 369	225 305	19 064	195 072	49 297	209 598	34 771
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	126 447	108 970	17 477	104 171	22 276	116 518	9 929
4 - 5	Handel und Verkehr	1 159 382	617 525	541 857	411 793	747 589	1 079 547	79 835
4	Handel	877 440	415 144	462 296	224 003	653 437	821 638	55 802
40 - 41	Großhandel	312 279	204 456	107 823	107 643	204 636	287 765	24 514
42	Handelsvermittlung	69 499	41 910	27 589	19 070	50 429	64 692	4 807
43	Einzelhandel	495 662	168 778	326 884	97 290	398 372	469 181	26 481
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	281 942	202 381	79 561	187 790	94 152	257 909	24 033
500	Eisenbahnen	26 035	23 537	2 498	20 571	5 464	22 014	4 021
507	Deutsche Bundespost	46 244	21 615	24 629	37 368	8 876	43 943	2 301
50 (ohne 500,507)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Bundespost)	209 663	157 229	52 434	129 851	79 812	191 952	17 711
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche	2 138 909	817 028	1 321 881	568 363	1 570 546	1 974 655	184 254
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	221 645	104 078	117 567	6 959	214 686	217 738	3 907
60	Kredit- und Finanzierungsinstitute	149 167	65 827	83 340	5 053	144 114	146 577	2 590
61	Versicherungsgewerbe	72 478	38 251	34 227	1 906	70 572	71 161	1 317
7	Dienstleistungen a.n.g.	1 407 121	500 511	906 610	435 275	971 846	1 268 829	138 292
700	Gaststätten und Beherbergungsgewerbe	217 571	69 962	147 609	119 674	97 897	173 391	44 180
701,702	Reinigung und Körperpflege	102 734	22 647	80 087	92 649	10 085	80 441	22 293
706-708	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	247 077	93 927	153 150	50 818	196 259	232 715	14 362
710,711	Gesundheits- und Veterinärwesen	419 304	79 232	340 072	51 636	367 668	390 336	28 968
712-717	Rechts- und Wirtschaftsberatung usw.	281 612	134 945	146 667	27 551	254 061	270 069	11 543
718	sonstige Dienstleistungen	138 823	99 798	39 025	92 947	45 876	121 877	16 946
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte darunter:	175 798	56 333	119 465	35 942	139 856	166 383	9 415
800	Kirchen, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	45 708	11 389	34 319	10 364	35 344	43 849	1 859
801-807	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige	121 458	43 888	77 570	20 322	101 136	114 600	6 858
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	334 345	156 106	178 239	90 187	244 158	321 705	12 640
90	Gebietskörperschaften	278 725	135 850	142 875	87 021	191 704	266 928	11 797
96	Sozialversicherungen	55 620	20 256	35 364	3 166	52 454	54 777	843
-	Ohne Angabe	25	18	7	19	6	24	1
	Insgesamt	5 845 738	3 448 550	2 397 188	2 709 086	3 136 652	5 301 323	544 415

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnung

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.1996 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen

Stellung im Beruf Wirtschaftsabteilung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								65 und mehr
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	
	Insgesamt									
Arbeiter/Arbeiterinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	39 010	2 551	7 194	8 742	10 665	4 951	1 901	2 133	741	132
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	116 345	2 855	9 282	18 842	41 845	28 185	9 130	5 381	812	13
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	1 274 332	46 063	132 843	205 569	374 630	266 159	126 239	100 953	19 618	2 258
Baugewerbe	299 243	21 138	39 615	49 498	78 938	50 732	24 629	27 313	6 893	487
Handel	224 003	7 993	26 274	38 320	65 404	45 097	18 160	17 530	4 101	1 124
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	187 790	3 692	14 574	26 737	55 928	46 184	19 428	17 288	3 476	483
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	6 959	19	95	300	1 355	1 758	1 212	1 693	421	106
Dienstleistungen a.n.g.	435 275	17 646	53 243	64 768	109 803	92 964	41 833	41 489	9 930	3 599
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	35 942	2 169	3 585	3 072	7 720	7 820	4 286	5 254	1 438	598
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	90 187	1 556	4 025	8 243	21 775	21 508	12 837	15 983	3 983	277
Zusammen	2 709 086	105 682	290 730	424 091	768 063	565 358	259 655	235 017	51 413	9 077
Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	6 992	60	376	1 066	2 394	1 537	672	621	200	66
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	63 095	302	1 845	5 145	21 523	19 729	7 795	5 570	1 159	27
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	676 857	8 137	41 169	87 181	201 546	165 354	88 977	66 804	15 599	2 090
Baugewerbe	71 573	818	3 701	8 755	20 137	16 777	9 020	9 034	2 680	651
Handel	653 437	16 087	68 644	109 999	179 507	144 632	68 768	53 407	10 152	2 241
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	94 152	1 662	10 755	17 362	27 954	19 918	8 605	6 260	1 327	309
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	214 686	2 650	26 754	35 540	65 388	50 236	18 239	13 324	2 388	167
Dienstleistungen a.n.g.	971 846	29 681	104 228	165 700	323 710	202 005	74 809	56 111	13 108	2 494
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	139 856	1 720	8 270	16 525	46 856	36 181	14 336	12 050	3 239	679
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	244 158	3 986	16 634	30 885	71 649	62 311	27 134	25 473	5 843	243
Zusammen	3 136 652	65 103	282 376	478 158	960 664	718 680	318 355	248 654	55 695	8 967
Insgesamt										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	46 002	2 611	7 570	9 808	13 059	6 488	2 573	2 754	941	198
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	179 440	3 157	11 127	23 987	63 368	47 914	16 925	10 951	1 971	40
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	1 951 189	54 200	174 012	292 750	576 176	431 513	215 216	167 757	35 217	4 348
Baugewerbe	370 816	21 956	43 316	58 253	99 075	67 509	33 649	36 347	9 573	1 138
Handel	877 440	24 080	94 918	148 319	244 911	189 729	86 928	70 937	14 253	3 365
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	281 942	5 354	25 329	44 099	83 882	66 102	28 033	23 548	4 803	792
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	221 645	2 669	26 849	35 840	66 743	51 994	19 451	15 017	2 809	273
Dienstleistungen a.n.g.	1 407 121	47 327	157 471	230 468	433 513	294 969	116 642	97 600	23 038	6 093
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	175 798	3 889	11 855	19 597	54 576	44 001	18 622	17 304	4 677	1 277
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	334 345	5 542	20 659	39 128	93 424	83 819	39 971	41 456	9 826	520
Insgesamt	5 845 738	170 785	573 106	902 249	1 728 727	1 284 038	578 010	483 671	107 108	18 044
darunter: Ausländer/Ausländerinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	6 629	177	1 170	1 380	2 029	1 124	374	272	89	14
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	17 663	333	1 684	3 071	5 066	5 948	1 305	233	22	1
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	231 334	7 894	30 261	35 113	59 690	55 453	25 744	13 968	3 011	200
Baugewerbe	44 700	2 807	6 725	6 860	10 928	9 410	3 955	3 040	926	49
Handel	55 802	3 562	11 802	10 471	14 774	10 014	2 793	1 794	519	73
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	24 033	783	3 835	4 238	6 548	4 643	2 021	1 545	400	20
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	3 907	108	792	614	1 033	894	259	153	48	6
Dienstleistungen a.n.g.	138 292	7 989	25 529	23 067	34 343	30 642	9 184	5 629	1 615	294
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	9 415	873	1 456	1 027	2 334	2 347	718	460	156	44
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	12 640	448	1 180	1 347	3 216	3 497	1 458	1 086	382	26
Zusammen	544 415	24 974	84 434	87 188	139 961	123 972	47 811	28 180	7 168	727

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970) - 2) einschl. der Personen „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung

Noch: 4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.1996 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen

Stellung im Beruf Wirtschaftsabteilung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
darunter: weiblich										
Arbeiter/Arbeiterinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	8 498	729	2 128	2 110	1 813	851	372	376	92	27
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	2 841	41	134	257	643	757	452	507	48	2
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	219 021	4 750	23 920	37 420	58 011	52 001	21 681	18 874	1 946	418
Baugewerbe	5 527	544	988	837	1 100	954	479	472	116	37
Handel	57 858	1 673	6 986	8 866	14 362	13 381	5 779	5 696	859	256
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	30 124	613	2 495	3 899	8 193	7 705	3 448	3 360	369	42
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	4 254	5	55	155	738	1 138	761	1 130	221	51
Dienstleistungen a.n.g.	237 125	9 829	27 767	31 089	53 615	56 365	26 025	26 159	5 073	1 203
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	22 242	872	1 677	1 736	4 501	5 337	3 061	3 742	929	387
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	28 551	346	988	1 792	5 701	7 654	4 905	6 058	1 003	104
Zusammen	616 041	19 402	67 138	88 161	148 677	146 143	66 963	66 374	10 656	2 527
Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	3 988	44	290	635	1 286	902	430	328	54	19
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	14 159	193	1 222	2 646	4 634	3 464	1 231	712	54	3
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	248 402	5 419	28 247	48 101	69 343	53 947	24 365	16 296	2 118	566
Baugewerbe	31 014	545	2 510	4 272	8 256	7 897	3 841	3 055	504	134
Handel	404 438	10 817	48 025	72 566	102 899	89 608	43 373	32 466	3 698	986
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	49 437	992	7 037	10 812	13 865	9 596	3 968	2 705	354	108
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	113 313	1 646	16 557	22 848	34 547	23 865	8 202	5 222	387	39
Dienstleistungen a.n.g.	669 485	27 013	90 223	124 707	209 991	131 261	46 496	33 372	5 373	1 049
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	97 223	1 521	7 067	13 125	31 951	23 858	9 964	7 977	1 496	264
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	149 688	3 150	13 259	24 028	45 615	35 293	14 871	11 798	1 619	55
Zusammen	1 781 147	51 340	214 437	323 740	522 387	379 691	156 741	113 931	16 657	3 223
Insgesamt										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	12 486	773	2 418	2 745	3 099	1 753	802	704	146	46
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	17 000	234	1 356	2 903	5 277	4 221	1 683	1 219	102	5
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	467 423	10 169	52 167	85 521	127 354	105 948	46 046	35 170	4 064	984
Baugewerbe	36 541	1 089	3 498	5 109	9 356	8 851	4 320	3 527	620	171
Handel	462 296	12 490	55 011	81 432	117 261	102 989	49 152	38 162	4 557	1 242
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	79 561	1 605	9 532	14 711	22 058	17 301	7 416	6 065	723	150
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	117 567	1 651	16 612	23 003	35 285	25 003	8 963	6 352	608	90
Dienstleistungen a.n.g.	906 610	36 842	117 990	155 796	263 606	187 626	72 521	59 531	10 446	2 252
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	119 465	2 393	8 744	14 861	36 452	29 195	13 025	11 719	2 425	651
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	178 239	3 496	14 247	25 820	51 316	42 947	19 776	17 856	2 622	159
Insgesamt	2 397 188	70 742	261 575	411 901	671 064	525 834	223 704	180 306	26 313	5 750
darunter: Ausländer/Ausländerinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	738	30	154	112	180	168	63	24	7	-
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	282	4	42	25	73	93	33	12	-	-
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	48 029	1 376	7 232	6 989	11 189	14 563	4 194	2 165	291	30
Baugewerbe	1 383	75	267	190	357	333	101	40	17	3
Handel	21 882	1 871	5 800	3 985	4 635	4 075	931	478	94	13
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4 273	137	965	924	1 093	852	212	77	11	2
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	2 231	71	491	403	532	539	128	52	13	2
Dienstleistungen a.n.g.	76 615	5 459	15 015	11 136	16 578	19 351	5 413	2 926	642	95
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	5 341	374	806	644	1 283	1 509	414	236	57	18
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	5 690	226	654	668	1 523	1 728	523	295	65	8
Zusammen	166 464	9 623	31 426	25 076	37 443	43 211	12 012	6 305	1 197	171

Anmerkungen S. 15

5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 30.6.1995
nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
		insgesamt	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte		
			zusammen	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		zusammen	davon		
				darunter		darunter					
			Facharbeiter 2)	in beruflicher Ausbildung		in beruflicher Ausbildung	Arbeiter/-innen	Angestellte			
		Insgesamt									
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	46 002	44 012	38 003	18 459	3 967	6 009	154	1 990	1 007	983
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	2 501 420	2 424 061	1 659 834	878 294	100 919	764 227	27 563	77 359	30 067	47 292
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau	179 440	175 065	113 748	90 594	4 520	61 317	1 049	4 375	2 597	1 778
2	Verarbeitendes Gewerbe	1 951 164	1 887 952	1 249 375	588 958	66 509	638 577	24 280	63 212	24 938	38 274
20	Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	173 052	167 246	82 937	38 563	3 774	84 309	2 464	5 806	1 758	4 048
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	99 113	96 389	68 632	18 873	1 196	27 757	1 041	2 724	1 287	1 437
22	Gew. und Verarb. von Steinen und Erden, Feinkeramik und Glas	63 670	62 250	45 141	18 559	1 115	17 109	533	1 420	404	1 016
23	Eisen- und Metallz., Giesserei und Stahlverformung	246 928	243 046	182 640	72 074	6 403	60 406	2 010	3 882	1 152	2 730
24,25071	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, ADV	525 296	514 363	332 066	210 930	26 737	182 297	7 414	10 933	2 694	8 239
25 (ohne 25071)	Elektrotechnik (ohne ADV), Feinmechanik, EBM-Waren	378 867	364 922	238 295	90 636	11 557	126 627	4 120	13 945	6 950	6 995
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	214 126	206 823	153 814	74 185	10 293	53 009	2 167	7 303	2 915	4 388
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgew.	95 486	88 677	59 247	28 597	1 882	29 430	1 468	6 809	4 479	2 330
28 - 29	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	154 626	144 236	86 603	36 541	3 552	57 633	3 063	10 390	3 299	7 091
3	Baugewerbe	370 816	361 044	296 711	198 742	29 890	64 333	2 234	9 772	2 532	7 240
30	Bauhauptgewerbe	244 369	239 551	194 157	127 590	12 356	45 394	1 390	4 818	915	3 903
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	126 447	121 493	102 554	71 152	17 534	18 939	844	4 954	1 617	3 337
4 - 5	Handel und Verkehr	1 159 382	972 078	387 100	154 554	15 621	604 976	38 180	187 306	44 893	142 613
4	Handel	877 440	722 763	200 720	84 659	11 187	522 043	32 313	154 677	23 283	131 394
40 - 41	Großhandel	312 279	290 629	100 264	31 859	1 345	190 365	9 774	21 650	7 379	14 271
42	Handelsvermittlung	69 499	63 066	17 128	8 432	854	45 938	1 035	6 433	1 942	4 491
43	Einzelhandel	495 662	369 068	83 328	44 368	8 988	285 740	21 504	126 594	13 962	112 632
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	281 942	249 313	166 380	69 895	4 434	82 933	5 867	32 629	21 410	11 219
500	Eisenbahnen	26 035	25 741	20 484	9 420	1 894	5 257	487	294	87	207
507	Deutsche Bundespost	46 244	27 279	22 240	16 319	1 641	5 039	630	18 965	15 128	3 837
50 (ohne 500,507)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Bundespost)	209 663	196 293	123 656	44 156	899	72 637	4 750	13 370	6 195	7 175
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche	2 138 909	1 737 197	426 963	162 500	28 152	1 310 244	106 550	401 712	141 410	260 302
6	Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	221 645	195 647	3 444	1 021	22	192 203	13 220	25 998	3 515	22 483
60	Kredit- und Finanzierungsinstitute	149 167	129 592	2 113	626	15	127 479	10 450	19 575	2 940	16 635
61	Versicherungsgewerbe	72 478	66 055	1 331	395	7	64 724	2 770	6 423	575	5 848
7	Dienstleistungen a.n.g.	1 407 121	1 143 984	333 687	122 594	23 448	810 297	76 866	263 137	101 588	161 549
700	Gaststätten und Beherbergungsgew.	217 571	174 041	95 499	30 747	7 552	78 542	4 111	43 530	24 175	19 355
701,702	Reinigung und Körperpflege	102 734	72 366	63 890	31 514	8 036	8 476	237	30 368	28 759	1 609
706-708	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	247 077	179 513	27 636	11 013	3 347	151 877	9 612	67 564	23 182	44 382
710,711	Gesundheits- und Veterinärwesen	419 304	331 213	33 962	8 359	2 756	297 251	42 716	88 091	17 674	70 417
712-717	Rechts- u. Wirtschaftsberatung usw.	281 612	255 951	24 387	12 923	914	231 564	18 989	25 661	3 164	22 497
718	sonstige Dienstleistungen	138 823	130 900	88 313	28 038	843	42 587	1 201	7 923	4 634	3 289
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte darunter:	175 798	128 855	21 995	5 111	2 949	106 860	5 914	46 943	13 947	32 996
800	Kirchen, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	45 708	26 951	3 458	1 016	169	23 493	1 863	18 757	6 906	11 851
801-807	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige	121 458	95 908	15 128	2 820	2 691	80 780	3 935	25 550	5 194	20 356
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	334 345	268 711	67 827	23 774	1 733	200 884	9 550	65 634	22 360	43 274
90	Gebietskörperschaften	278 725	221 031	66 275	23 347	1 702	154 756	6 407	57 694	20 746	36 948
96	Sozialversicherungen	55 620	47 680	1 552	427	31	46 128	3 143	7 940	1 614	6 326
-	Ohne Angabe	25	24	19	8	1	5	-	1	-	1
	Insgesamt	6 845 738	6 177 370	2 491 909	1 203 816	148 660	2 686 461	171 447	668 368	217 177	451 191

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnung - 2) einschl. Meister / Poliere

**Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 30.6.1996
nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen**

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
		insgesamt	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte		
			zusammen	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		zusammen	davon		
				zusammen	Fach- arbeiterin 2)	in beruflicher Ausbildung	zusammen			darunter in beruflicher Ausbildung	Arbeiter/ innen
darunter: weiblich											
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	12 486	10 913	7 817	4 202	1 357	3 096	104	1 573	681	892
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	520 957	451 254	202 382	36 115	7 378	248 872	16 354	69 703	25 006	44 697
1	Energiewirtschaft, Wasser- versorgung, Bergbau	17 000	13 925	1 444	305	78	12 481	592	3 075	1 397	1 678
2	Verarbeitendes Gewerbe	467 416	409 182	197 109	34 293	6 458	212 073	14 405	58 234	21 911	36 323
20	Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	37 950	32 490	8 692	978	309	23 798	1 329	5 460	1 571	3 889
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	26 966	24 430	15 192	994	48	9 238	613	2 536	1 161	1 375
22	Gew. und Verarb. von Steinen und Erden, Feinkeramik und Glas	8 508	7 234	2 329	455	161	4 905	265	1 274	324	950
23	Eisen- und Metallz., Giesserei und Stahlverformung	31 004	27 439	10 620	889	132	16 819	1 112	3 565	937	2 628
24,25071	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, ADV	74 966	65 346	17 618	2 282	542	47 728	3 945	9 620	1 997	7 623
25 (ohne 25071)	Elektrotechnik (ohne ADV), Fein- mechanik, EBM-Waren	118 728	105 931	67 093	7 320	2 315	38 838	2 368	12 797	6 298	6 499
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	46 812	40 112	20 892	4 587	1 148	19 220	1 245	6 700	2 508	4 192
27	Leder-, Textil- und Bekleidungs- gew.	50 307	43 752	29 544	12 703	1 015	14 208	943	6 555	4 318	2 237
28 - 29	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	72 175	62 448	25 129	4 085	788	37 319	2 585	9 727	2 797	6 930
3	Baugewerbe	36 541	28 147	3 829	1 517	842	24 318	1 357	8 394	1 698	6 696
30	Bauhauptgewerbe	19 064	15 163	939	301	124	14 224	794	3 901	355	3 546
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	17 477	12 984	2 890	1 216	718	10 094	563	4 493	1 343	3 150
4 - 5	Handel und Verkehr	541 867	366 142	50 276	15 816	2 869	315 866	22 431	175 715	37 706	138 009
4	Handel	462 296	314 631	37 834	11 872	2 285	276 797	18 921	147 665	20 024	127 641
40 - 41	Großhandel	107 823	88 185	14 399	2 201	119	73 786	4 261	19 638	6 210	13 428
42	Handelsvermittlung	27 589	22 218	3 128	891	47	19 090	516	5 371	1 411	3 960
43	Einzelhandel	326 884	204 228	20 307	8 780	2 119	183 921	14 144	122 656	12 403	110 253
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	79 561	51 511	12 442	3 944	584	39 069	3 510	28 050	17 682	10 368
500	Eisenbahnen	2 498	2 212	502	75	90	1 710	247	286	81	205
507	Deutsche Bundespost	24 629	6 719	3 739	2 107	403	2 980	439	17 910	14 164	3 746
50 (ohne 500,507)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Bundespost)	52 434	42 580	8 201	1 762	91	34 379	2 824	9 854	3 437	6 417
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche	1 321 881	953 734	163 088	48 479	15 244	790 646	82 153	368 147	129 084	239 063
6	Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	117 567	92 215	845	125	6	91 370	7 191	25 352	3 409	21 943
60	Kredit- und Finanzierungsinstitute	83 340	64 139	486	69	5	63 653	5 799	19 201	2 877	16 324
61	Versicherungsgewerbe	34 227	28 076	359	56	1	27 717	1 392	6 151	532	5 619
7	Dienstleistungen a.n.g.	906 610	667 997	145 023	45 212	13 662	522 974	63 116	238 613	92 102	146 511
700	Gaststätten und Beherbergungsgew.	147 609	108 657	52 183	13 857	4 100	56 474	3 356	38 952	20 867	18 085
701,702	Reinigung und Körperpflege	80 087	51 613	46 266	24 220	6 827	5 347	191	28 474	26 997	1 477
706-708	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	153 150	96 329	7 778	1 683	888	88 551	7 466	56 821	21 304	35 517
710,711	Gesundheits- und Veterinärwesen	340 072	255 295	20 623	2 386	1 338	234 672	37 356	84 777	17 010	67 767
712-717	Rechts- u. Wirtschaftsberatung usw.	146 667	123 335	4 488	1 106	263	118 847	14 101	23 332	2 583	20 749
718	sonstige Dienstleistungen	39 025	32 768	13 685	1 960	246	19 083	646	6 257	3 341	2 916
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte darunter:	119 465	77 071	9 651	1 985	1 204	67 420	4 935	42 394	12 591	29 803
800	Kirchen, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	34 319	17 342	1 533	351	110	15 809	1 585	16 977	6 374	10 603
801-807	Organisationen des Wirtschafts- lebens und übrige	77 570	54 665	5 333	671	1 043	49 332	3 253	22 905	4 444	18 461
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	178 239	116 451	7 569	1 157	372	108 882	6 911	61 788	20 982	40 806
90	Gebietskörperschaften	142 875	88 857	7 205	1 107	361	81 652	4 881	54 018	19 406	34 612
96	Sozialversicherungen	35 364	27 594	364	50	11	27 230	2 030	7 770	1 576	6 194
-	Ohne Angabe	7	6	1	1	-	5	-	1	-	1
	Insgesamt	2 397 188	1 782 049	423 564	104 613	26 848	1 358 485	121 042	615 139	192 477	422 662

Anmerkungen S. 17

6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.1995
nach Ausbildung sowie nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und Stellung im Beruf

Wirtschaftsabteilung 1) Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren Stellung im Beruf	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen										
	insgesamt	davon									
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)				mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		ohne Angabe
		zusammen	davon			zusammen	davon		Fach- hoch- schule 5)	wissen- schaftlichen Hoch- schule 6)	
			ohne	mit			ohne	mit			
abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)			abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)								
Insgesamt											
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	46 002	37 893	14 200	23 693	1 335	492	843	667	441	5 666	
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	179 440	157 027	42 296	114 731	5 257	1 437	3 820	8 178	5 526	3 452	
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 7)	1 951 189	1 683 519	510 519	1 173 000	60 047	18 383	41 664	52 143	45 519	109 961	
Baugewerbe	370 816	312 386	79 570	232 816	5 172	1 520	3 652	5 893	3 475	43 890	
Handel	877 440	735 713	130 596	605 117	35 714	10 038	25 676	9 885	15 069	81 059	
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	281 942	237 375	57 871	179 504	9 107	3 440	5 667	1 823	2 073	31 564	
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	221 645	151 973	16 381	135 592	48 162	12 278	35 884	7 018	10 539	3 953	
Dienstleistungen a.n.g.	1 407 121	1 017 649	247 575	770 074	80 670	21 867	58 803	39 580	118 198	151 024	
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	175 798	125 408	28 265	97 143	9 990	2 768	7 222	10 301	18 368	11 731	
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	334 345	272 428	62 429	209 999	16 786	5 034	11 752	18 717	15 354	11 060	
Altersgruppen											
unter 20	170 785	155 445	142 585	12 860	4 440	4 069	371	660	155	10 085	
20 - 25	573 106	466 568	165 342	301 226	57 063	34 216	22 847	4 644	789	44 042	
25 - 30	902 249	715 742	132 799	582 943	66 130	10 871	55 259	18 988	30 680	70 709	
30 - 35	930 962	708 408	137 353	571 055	57 424	9 138	48 286	32 168	61 428	71 534	
35 - 40	797 765	622 695	129 555	493 140	35 930	7 035	28 895	27 731	49 979	61 430	
40 - 45	696 075	564 716	119 137	445 579	20 278	4 510	15 768	23 406	34 058	53 617	
45 - 50	587 963	492 594	112 128	380 466	11 676	2 695	8 981	16 091	20 720	46 882	
50 - 55	578 010	490 427	115 156	375 271	9 502	2 303	7 199	15 237	18 198	44 646	
55 - 60	483 671	414 269	110 083	304 186	7 065	1 780	5 285	11 436	12 964	37 937	
60 - 65	107 108	87 547	22 023	65 524	2 127	519	1 608	3 497	4 900	9 037	
65 und mehr	18 044	12 960	3 541	9 419	605	121	484	347	691	3 441	
Arbeiter/Arbeiterinnen	2 709 086	2 374 940	948 524	1 426 416	24 115	12 201	11 914	2 594	6 961	300 476	
Angestellte	3 136 652	2 356 431	241 178	2 115 253	248 125	65 056	183 069	151 611	227 601	152 884	
Insgesamt	5 845 738	4 731 371	1 189 702	3 541 669	272 240	77 257	194 983	154 205	234 562	453 360	
darunter: Ausländer/-innen	544 415	414 005	248 329	165 676	12 498	5 515	6 983	4 765	13 266	99 881	
darunter: weiblich											
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	12 486	10 572	2 945	7 627	537	197	340	107	138	1 132	
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	17 000	13 804	2 674	11 130	2 060	519	1 541	429	477	230	
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 7)	467 423	400 925	148 720	252 205	24 625	7 622	17 003	4 949	4 919	32 005	
Baugewerbe	36 541	30 447	4 518	25 929	1 697	443	1 254	472	360	3 565	
Handel	462 296	399 072	66 957	332 115	17 741	4 973	12 768	2 373	5 631	37 479	
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	79 561	67 968	12 705	55 263	4 717	1 811	2 906	477	512	5 887	
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	117 567	84 120	11 872	72 248	25 839	6 248	19 591	2 458	2 708	2 442	
Dienstleistungen a.n.g.	906 610	707 873	173 944	533 929	50 504	12 910	37 594	14 642	41 071	92 520	
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	119 465	91 903	20 218	71 685	6 504	1 743	4 761	5 702	7 282	8 074	
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	178 239	147 882	34 053	113 829	9 355	2 694	6 661	6 506	7 031	7 465	
Altersgruppen											
unter 20	70 742	62 922	56 170	6 752	2 698	2 463	235	420	51	4 651	
20 - 25	281 575	223 996	69 483	154 513	34 804	19 500	15 304	2 912	481	19 382	
25 - 30	411 901	323 450	45 333	278 117	40 177	5 213	34 964	7 971	12 185	28 118	
30 - 35	361 380	275 856	43 086	232 770	29 677	4 093	25 584	9 327	20 246	26 274	
35 - 40	309 684	245 926	46 996	198 930	16 143	2 991	13 152	6 974	15 579	25 062	
40 - 45	287 008	240 583	53 184	187 399	8 137	1 851	6 286	4 882	9 110	24 296	
45 - 50	238 826	205 478	49 999	155 479	4 750	1 118	3 632	2 476	4 846	21 276	
50 - 55	223 704	194 482	51 624	142 858	3 838	980	2 858	1 739	3 979	19 666	
55 - 60	180 305	156 428	53 165	103 263	2 633	727	1 906	1 162	2 725	17 357	
60 - 65	26 313	21 237	8 063	13 174	533	164	369	212	819	3 512	
65 und mehr	5 750	4 208	1 503	2 705	189	60	129	40	108	1 205	
Arbeiterinnen	616 041	505 974	299 390	206 584	6 784	3 810	2 974	497	4 076	98 710	
Angestellte	1 781 147	1 448 592	179 216	1 269 376	136 795	35 350	101 445	37 618	66 053	92 089	
Zusammen	2 397 188	1 954 566	478 606	1 475 960	143 579	39 160	104 419	38 115	70 129	190 799	
darunter: Ausländerinnen	166 464	125 046	76 580	48 466	5 822	2 512	3 310	1 298	3 814	30 484	

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970) - 2) oder gleichwertige Schulbildung - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden

4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule - 5) einschl. Ingenieurschule - 6) einschl. Lehrerausbildung

7) einschl. „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung

7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.1996 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								ohne Angabe
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)				mit Abitur 3)				
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fachhochschule 5)	wissenschaftlichen Hochschule 6)	
ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)		ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)						
	Insgesamt									
Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau	74 534	63 117	26 589	36 528	1 580	567	1 013	1 344	1 040	7 453
Bergleute, Mineralgewinner	50 510	48 421	20 521	27 900	191	96	96	54	13	1 831
Fertigungsberufe										
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	10 327	8 851	4 677	4 174	114	50	64	17	3	1 342
Keramik-, Glasberufe	11 847	10 588	5 856	4 732	107	49	58	20	11	1 121
Chemie-, Kunststoffberufe	120 161	110 776	56 186	54 590	1 379	706	673	172	135	7 699
darunter Chemieberufe	72 595	68 038	30 197	37 841	1 001	473	528	126	100	3 330
Berufe i.d. Papierherstellung, -verarbeitung und im Druck	73 619	67 042	26 722	40 320	1 598	693	905	204	117	4 658
darunter Drucker / -innen	41 420	37 274	9 719	27 555	1 331	547	784	165	90	2 560
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	17 866	16 330	9 319	7 011	63	27	36	12	6	1 455
Berufe i.d. Metallherzeugung und -bearbeitung	185 533	170 577	73 699	96 878	785	331	454	156	81	13 934
darunter Metallverformer / -innen (spanend)	68 078	63 926	17 302	46 624	329	124	205	76	16	3 731
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe	440 648	415 466	76 933	338 533	4 788	1 762	3 026	680	180	19 534
darunter Schlosser / -innen	200 730	190 162	29 776	160 386	1 301	487	814	252	56	8 959
Mechaniker / -innen	90 090	85 778	18 957	66 821	1 003	384	619	145	37	3 127
Elektroberufe	160 911	151 957	27 244	124 713	2 956	1 014	1 942	507	150	5 341
Montierer/Montiererrinnen und Metallberufe a.n.g.	124 347	111 984	75 087	36 897	764	436	328	95	63	11 441
Textil- und Bekleidungsberufe	48 118	43 447	16 685	26 762	338	144	194	60	39	4 234
darunter Berufe i.d. Textilverarbeitung	26 827	24 121	7 616	16 505	233	102	131	26	14	2 433
Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	8 247	7 644	3 298	4 346	80	23	57	8	8	507
Ernährungsberufe	137 288	114 473	50 492	63 981	1 191	561	630	160	125	21 339
darunter Köche / Köchinnen	72 203	56 190	28 496	27 694	808	417	391	67	46	15 092
Hoch-, Tiefbauberufe	188 125	159 812	54 916	104 896	964	411	553	142	75	27 132
darunter Maurer, Betonbauer	78 804	70 233	13 160	57 073	340	147	193	55	14	8 162
Ausbauberufe, Polsterer / Polsterinnen	41 033	35 772	8 258	27 514	370	163	207	48	25	4 818
Berufe i.d. Holz- u. Kunststoffverarbeitung	67 350	62 931	13 019	49 912	969	480	489	106	30	3 314
Maler/ -innen, Lackierer / innen u. verwandte Berufe	58 108	53 953	12 098	41 855	311	122	189	34	16	3 794
Warenprüfer/ -innen, Versandfertigmacher/ -innen	100 861	88 210	49 276	38 934	1 408	643	765	495	345	10 403
Hilfsarbeiter / Hilfsarbeiterinnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	52 406	44 327	30 001	14 326	591	403	188	47	65	7 376
Maschinisten / -innen und zugehörige Berufe	47 875	42 261	14 220	28 041	215	82	133	91	30	5 278
Zusammen	1 894 670	1 716 401	607 986	1 108 415	18 991	8 100	10 891	3 054	1 504	154 720

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975 - 2) oder gleichwertige Schulbildung - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden
4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach- / Fachschule - 5) einschl. Ingenieurschulen - 6) einschl. Lehrerausbildung

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1995 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								ohne Angabe
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluss, mittlerer Reife 2)				mit Abitur 3)				
		zusammen	davon		zusammen	davon		mit Abschluß an einer		
ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)		ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)		Fachhochschule 5)	wissenschaftlichen Hochschule 6)			
	noch: insgesamt									
Technische Berufe										
Ingenieure / -innen, Chemiker / -innen, Physiker / -innen, Mathematiker / -innen darunter	133 806	22 181	541	21 640	6 424	850	5 574	56 180	45 456	3 565
Ingenieure / Ingenieurinnen	118 444	21 087	501	20 586	5 967	748	5 219	53 001	34 953	3 436
Techniker / Technikerinnen, Technische Sonderfachkräfte darunter	296 212	242 749	15 547	227 202	19 448	4 257	15 191	16 106	6 830	11 079
Techniker / Technikerinnen	223 020	181 531	8 478	173 053	12 131	1 815	10 316	14 654	5 986	8 718
Zusammen	430 018	264 930	16 088	248 842	25 872	5 107	20 765	72 286	52 286	14 644
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	480 299	415 793	53 645	362 148	18 716	5 668	13 048	5 111	5 057	35 622
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter	230 457	157 104	14 857	142 247	51 442	13 947	37 495	6 948	8 325	6 638
Bank- und Versicherungsfachleute	176 023	117 246	9 628	107 618	44 296	11 295	33 001	5 801	7 075	1 605
Verkehrsberufe darunter	418 452	352 873	132 471	220 402	4 707	1 964	2 743	575	600	59 697
Berufe des Landverkehrs	194 261	161 788	51 706	110 082	1 251	511	740	123	116	30 983
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter	1 191 155	930 767	93 894	836 873	100 992	27 747	73 245	32 772	62 975	63 649
Bürofach-, Bürohilfskräfte	901 065	751 095	82 146	668 949	69 600	21 102	48 498	13 801	18 050	48 519
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	74 432	58 703	16 623	42 080	1 164	382	782	288	3 593	10 684
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	48 980	24 009	3 177	20 832	6 142	1 693	4 449	3 339	7 287	8 203
Gesundheitsdienstberufe darunter	385 326	309 843	49 958	259 885	21 697	5 186	16 511	1 516	37 532	14 738
Ärzte/Ärztinnen, Apotheker/Apothekerinnen	40 561	2 302	301	2 001	1 599	357	1 242	170	35 852	638
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe darunter	249 035	146 394	18 783	127 611	14 604	3 198	11 406	25 831	53 035	9 171
Sozialpflegerische Berufe	165 658	125 160	16 735	108 425	9 923	2 182	7 741	19 113	6 928	4 534
Lehrer / Lehrerinnen	53 536	14 673	592	14 081	3 002	613	2 389	4 411	28 684	2 766
Allgemeine Dienstleistungsberufe darunter	304 759	234 031	129 960	104 071	4 230	1 937	2 293	776	486	65 236
Reinigungsberufe	171 110	126 442	91 309	35 133	633	349	284	69	84	43 882
Zusammen	3 382 896	2 629 517	513 368	2 116 149	223 694	61 722	161 972	77 156	178 890	273 638
Sonstige Arbeitskräfte	13 111	8 985	5 150	3 835	1 912	1 666	246	311	829	1 074
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 845 738	4 731 371	1 189 702	3 541 669	272 240	77 267	194 983	154 205	234 562	453 360

Anmerkungen S. 20

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1995 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								ohne Angabe
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluss, mittlerer Reife 2)				mit Abitur 3)				
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fachhochschule 5)	wissenschaftlicher Hochschule 6)	
ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)		ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)						
	weiblich									
Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau	18 413	15 728	4 760	10 978	554	215	339	203	224	1 704
Bergleute, Mineralgewinner	56	44	19	26	3	1	2	-	4	5
Fertigungsberufe										
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	253	234	127	107	9	6	3	-	-	10
Keramik-, Glasberufe	1 360	1 170	740	430	32	11	21	6	1	151
Chemie-, Kunststoffberufe	23 937	21 520	14 937	6 583	342	215	127	34	25	2 016
darunter										
Chemieberufe	11 122	10 153	6 233	3 920	197	91	106	21	21	730
Berufe i.d. Papierherstellung, -verarbeitung und im Druck	18 259	15 711	9 071	6 640	678	281	397	65	38	1 767
Drucker / -innen	9 067	7 379	2 891	4 488	615	246	369	55	29	989
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	2 030	1 825	1 326	499	7	1	6	1	1	196
Berufe i.d. Metallherzeugung und -bearbeitung	12 772	11 513	8 619	2 894	71	39	32	8	7	1 173
darunter										
Metallverformer / innen (spanend)	2 377	2 145	1 538	607	16	8	8	5	3	208
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe	17 479	14 689	4 597	10 092	1 060	428	632	67	26	1 637
darunter										
Schlosser / -innen	2 069	1 728	971	757	31	17	14	2	3	305
Mechaniker / -innen	1 764	1 542	593	949	76	33	43	11	2	133
Elektroberufe	5 287	4 740	2 246	2 494	242	102	140	10	10	285
Montierer/Montiererrinnen und Metallberufe a.n.g.	51 359	45 555	34 646	10 909	279	164	115	16	14	5 495
Textil- und Bekleidungsberufe	30 150	27 239	10 116	17 123	227	97	130	32	18	2 634
darunter										
Berufe i.d. Textilverarbeitung	24 252	21 914	6 955	14 959	194	82	112	22	9	2 113
Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Felleverarbeitung	3 649	3 364	1 714	1 650	31	11	20	2	3	249
Ernährungsberufe	59 545	49 763	31 563	18 200	478	247	231	39	31	9 234
darunter										
Köche / Köchinnen	42 869	35 041	21 727	13 314	411	219	192	29	21	7 367
Hoch-, Tiefbauberufe	1 226	1 010	574	436	30	12	18	11	9	166
darunter										
Maurer, Betonbauer	258	215	99	116	12	5	7	-	-	31
Ausbauberufe, Polsterer / Polsterinnen	4 302	3 821	1 395	2 426	106	52	54	12	9	354
Berufe i.d. Holz- u. Kunststoffverarbeitung	2 601	2 245	1 130	1 115	166	116	50	7	4	179
Maler/ -innen, Lackierer/ -innen u. verwandte Berufe	2 817	2 590	1 220	1 370	57	31	26	6	2	162
Warenprüfer/ -innen, Versandfertigmacher/ -innen	41 439	36 037	24 970	11 067	389	185	204	58	45	4 910
Hilfsarbeiter / Hilfsarbeiterinnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	11 849	10 424	7 953	2 471	122	79	43	8	13	1 282
Maschinisten / -innen und zugehörige Berufe	932	817	544	273	15	12	3	2	5	93
Zusammen	291 246	264 267	157 488	96 779	4 341	2 089	2 252	384	261	31 993

Anmerkungen S. 20

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1996 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								ohne Angabe
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluss, mittlerer Reife 2)				mit Abitur 3)		mit Abschluß an einer		
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fachhochschule 5)	wissenschaftlichen Hochschule 6)	
ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)		ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)						
	noch: weiblich									
Technische Berufe										
Ingenieure / -innen, Chemiker / -innen, Physiker / -innen, Mathematiker / -innen darunter	9 118	1 300	89	1 211	666	102	564	3 041	3 722	389
Ingenieure / Ingenieurinnen	7 243	1 132	78	1 054	559	69	490	2 624	2 566	362
Techniker / Technikerinnen, Technische Sonderfachkräfte darunter	51 076	39 782	4 554	35 228	6 375	1 615	4 760	1 606	1 019	2 294
Techniker / Technikerinnen	19 312	14 163	1 356	12 807	2 188	323	1 865	1 113	728	1 120
Zusammen	60 194	41 082	4 643	36 439	7 041	1 717	5 324	4 647	4 741	2 683
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	306 025	272 542	38 694	233 848	8 412	2 797	5 615	1 070	1 164	22 837
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter	114 348	78 372	8 980	69 392	27 861	7 367	20 494	2 512	2 352	3 251
Bank- und Versicherungsfachleute	89 382	61 210	6 460	54 750	23 631	5 751	17 880	2 059	1 825	657
Verkehrsberufe darunter	63 044	52 952	18 545	34 407	1 099	462	637	112	114	8 767
Berufe des Landverkehrs	7 227	5 909	1 849	4 060	134	58	76	8	7	1 169
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter	761 592	634 816	71 239	563 577	59 816	15 745	44 071	9 435	16 232	41 293
Bürofach-, Bürohilfskräfte	652 950	554 203	63 159	491 044	47 262	13 114	34 148	6 801	8 675	36 009
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	15 549	10 960	4 453	6 507	337	107	230	55	891	3 306
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	22 299	11 387	1 896	9 491	2 850	723	2 127	1 777	3 097	3 188
Gesundheitsdienstberufe darunter	325 609	277 236	44 925	232 311	17 657	3 824	13 833	1 197	15 916	13 603
Ärzte/Ärztinnen, Apotheker/Apothekerinnen	18 143	1 789	224	1 565	1 122	229	893	112	14 682	438
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe darunter	175 462	118 568	16 333	102 235	9 848	2 101	7 747	16 031	24 611	6 404
Sozialpflegerische Berufe	137 026	108 877	14 996	93 881	7 490	1 665	5 825	12 578	4 232	3 849
Lehrer / Lehrerinnen	26 863	6 580	283	6 297	1 622	279	1 343	2 651	14 616	1 394
Allgemeine Dienstleistungsberufe darunter	240 160	184 978	105 645	79 333	3 038	1 375	1 663	618	287	51 239
Reinigungsberufe	131 737	94 454	72 123	22 331	404	243	161	32	31	36 816
Zusammen	2 024 088	1 641 811	310 710	1 331 101	130 918	34 501	96 417	32 807	64 664	153 888
Sonstige Arbeitskräfte	3 191	1 634	996	638	722	637	85	74	236	526
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	2 397 188	1 954 566	478 606	1 475 960	143 579	39 160	104 419	38 115	70 129	190 799

Anmerkungen S. 20

8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.1986 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt		und zwar							
			Arbeiter/ Arbeiterinnen 2)		Angestellte 2)		in beruflicher Ausbildung		Ausländer/ Ausländerinnen	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau	74 534	18 413	67 632	16 614	6 902	1 799	5 878	2 701	9 013	925
Bergleute, Mineralgewinner	50 510	56	50 394	37	116	19	528	2	12 541	5
Fertigungsberufe										
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	10 327	253	9 997	225	330	28	344	57	2 055	41
Keramik-, Glasberufe	11 847	1 360	11 395	1 250	452	110	201	64	2 790	240
Chemie-, Kunststoffberufe darunter Chemieberufe	120 161	23 937	115 908	22 742	4 253	1 195	2 784	214	22 585	4 468
Berufe i.d. Papierherstellung, -verarbeitung und im Druck darunter Drucker / -innen	73 619	18 259	63 586	16 121	10 033	2 138	2 968	909	9 603	2 198
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	17 866	2 030	17 573	1 960	293	70	97	9	3 364	334
Berufe i.d. Metallherzeugung und -bearbeitung darunter Metallverformer / -innen (spanend)	185 533	12 772	182 485	12 671	3 048	101	3 583	85	46 262	3 796
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe darunter Schlosser / -innen Mechaniker / -innen	440 648	17 479	407 358	13 022	33 290	4 457	50 523	3 867	38 543	1 137
Elektroberufe	200 730	2 069	192 595	1 989	8 135	80	13 866	246	18 144	324
Montierer/Montiererinnen und Metallberufe a.n.g.	90 090	1 764	79 795	1 380	10 295	384	16 816	464	7 545	92
Textil- und Bekleidungsberufe darunter Berufe i.d. Textilverarbeitung	160 911	5 287	145 237	4 634	15 674	653	20 395	512	9 786	522
Textil- und Bekleidungsberufe darunter Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	124 347	51 359	123 536	51 206	811	153	235	22	31 755	12 100
Ernährungsberufe darunter Köche / Köchinnen	48 118	30 150	45 389	28 935	2 729	1 215	1 628	1 240	8 653	4 123
Hoch-, Tiefbauberufe darunter Maurer, Betonbauer	26 827	24 252	25 433	23 187	1 394	1 065	1 226	1 153	3 485	2 898
Ausbauberufe, Polsterer / Polsterinnen	8 247	3 649	7 750	3 529	497	120	309	114	1 365	498
Maler/ -innen, Lackierer/ -innen u. verwandte Berufe	137 288	59 545	127 605	57 102	9 683	2 443	6 717	1 752	32 983	13 564
Warenprüfer / innen, Versandfertigmacher / innen	72 203	42 869	67 133	40 901	5 070	1 968	2 832	767	20 754	9 135
Hilfsarbeiter / Hilfsarbeiterinnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	188 125	1 226	179 552	1 063	8 573	163	11 516	92	32 238	217
Maschinenisten / -innen und zugehörige Berufe	78 804	258	74 449	210	4 355	48	6 048	38	13 311	63
Zusammen	41 033	4 302	38 816	3 699	2 217	603	3 199	558	5 152	500
	67 350	2 601	64 171	2 497	3 179	104	8 756	747	3 959	184
	58 108	2 817	56 342	2 706	1 766	111	6 323	698	5 586	248
	100 861	41 439	92 469	39 788	8 392	1 651	489	93	19 125	7 575
	52 406	11 849	52 029	11 723	377	126	129	27	14 146	2 597
	47 875	932	45 533	874	2 342	58	69	4	6 029	264
Zusammen	1 894 670	291 246	1 786 731	276 747	107 939	15 499	120 265	11 064	296 979	64 606

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975 - 2) einschl. der Personen in beruflicher Ausbildung

Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1996 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt		und zwar							
			Arbeiter/ Arbeiterinnen 2)		Angestellte 2)		in beruflicher Ausbildung		Ausländer/ Ausländerinnen	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Technische Berufe										
Ingenieure / -innen, Chemiker / -innen, Physiker / -innen, Mathematiker / -innen darunter	133 806	9 118	820	208	132 986	8 910	314	80	5 033	394
Ingenieure / Ingenieurinnen	118 444	7 243	747	191	117 697	7 052	260	51	4 295	306
Techniker / Technikerinnen, Technische Sonderfachkräfte darunter	296 212	51 076	20 954	2 352	275 258	48 724	9 485	4 048	8 715	1 350
Techniker / Technikerinnen	223 020	19 312	14 178	808	208 842	18 504	1 993	389	6 297	529
Zusammen	430 018	60 194	21 774	2 560	408 244	57 634	9 799	4 128	13 748	1 744
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	480 299	306 025	23 843	12 373	456 456	293 652	28 223	17 154	23 311	13 693
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter	230 457	114 348	4 078	1 125	226 379	113 223	17 579	9 706	5 689	2 772
Bank- und Versicherungsfachleute	176 023	89 382	163	53	175 860	89 329	12 831	6 901	2 622	1 416
Verkehrsberufe darunter	418 452	63 044	365 061	45 800	53 391	17 244	2 358	736	44 402	4 083
Berufe des Landverkehrs	194 261	7 227	184 121	5 809	10 140	1 418	1 187	278	14 493	283
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter	1 191 155	761 592	24 276	10 879	1 166 879	750 713	52 036	35 388	33 907	19 576
Bürofach-, Bürohilfskräfte	901 065	652 950	19 162	8 979	881 903	643 971	46 253	31 814	24 683	16 652
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	74 432	15 549	52 190	10 092	22 242	5 457	606	106	4 824	913
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	48 980	22 299	4 846	1 671	44 134	20 628	2 475	1 563	3 930	1 440
Gesundheitsdienstberufe darunter	385 326	325 609	16 146	13 114	369 180	312 495	46 124	39 602	25 340	20 601
Ärzte/Ärztinnen, Apotheker/Apothekerinnen	40 561	18 143	5 391	3 706	35 170	14 437	2 585	1 316	2 533	837
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe darunter	249 035	175 462	9 020	7 083	240 015	168 379	14 488	12 320	10 738	5 311
Sozialpflegerische Berufe	165 658	137 026	5 609	4 975	160 049	132 051	13 703	11 893	5 165	4 074
Lehrer / Lehrerinnen	53 536	26 863	659	306	52 877	26 557	436	237	4 092	1 788
Allgemeine Dienstleistungsberufe darunter	304 759	240 160	275 469	218 023	29 290	22 137	14 272	11 825	59 278	39 486
Reinigungsberufe	171 110	131 737	167 985	129 718	3 125	2 019	673	132	34 952	24 621
Zusammen	3 382 896	2 024 088	774 929	320 160	2 607 966	1 703 928	178 161	128 400	211 419	107 875
Sonstige Arbeitskräfte	13 111	3 191	7 626	923	6 485	2 268	5 476	1 596	1 715	309
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 845 738	2 397 188	2 709 086	616 041	3 136 652	1 781 147	320 107	147 890	544 415	165 464

Anmerkungen S. 24

**9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer am 30.6.1995
nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten sowie Wirtschaftsabteilungen und Altersgruppen**

Wirtschaftsabteilung 1) Altersgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon aus							dem übrigen Ausland	
		EU - Ländern					darunter			
		zusammen	Griechenland	Italien	Portugal	Spanien	übrige	zusammen	Jugoslawien 2)	Türkei
Insgesamt										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	6 629	1 477	119	251	382	113	612	5 152	1 272	1 600
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	17 663	1 800	150	445	48	229	928	15 863	1 863	13 002
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 3)	231 334	74 171	19 057	20 748	8 055	8 595	17 716	157 163	30 108	97 975
Baugewerbe	44 700	13 846	1 283	5 020	1 393	944	5 206	30 854	12 579	11 425
Handel	55 802	19 870	2 731	4 288	1 385	1 800	9 666	35 932	6 598	16 809
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	24 033	8 621	1 173	1 762	765	934	3 987	15 412	2 670	8 347
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	3 907	2 234	226	307	97	220	1 384	1 673	398	620
Dienstleistungen a.n.g.	138 292	44 556	8 518	12 772	3 795	3 289	16 182	93 736	21 675	35 993
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	9 415	2 963	378	587	293	364	1 341	6 452	1 067	2 333
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	12 640	5 717	446	782	436	317	3 736	6 923	1 034	3 113
Altersgruppen										
unter 20	24 974	5 108	1 316	2 148	538	465	641	19 866	3 833	13 496
20 - 25	84 434	21 086	4 586	6 805	2 422	1 874	5 399	63 348	11 947	40 333
25 - 30	87 188	26 533	5 404	6 428	2 918	2 512	9 271	60 655	9 815	36 516
30 - 35	78 621	23 921	4 293	6 081	2 448	2 055	9 044	54 700	7 165	30 849
35 - 40	61 340	22 094	3 888	6 354	1 558	1 646	8 648	39 246	6 282	17 095
40 - 45	57 404	20 878	3 117	6 129	1 170	1 763	8 699	36 526	11 000	10 444
45 - 50	66 568	22 776	4 137	5 431	2 249	2 218	8 741	43 792	14 626	17 749
50 - 55	47 811	17 704	3 551	3 943	2 022	2 167	6 021	30 107	8 434	15 386
55 - 60	28 180	11 639	3 004	2 856	1 051	1 482	3 246	16 541	4 822	7 673
60 - 65	7 168	3 199	724	723	256	597	899	3 969	1 247	1 428
65 und mehr	727	317	61	64	17	26	149	410	93	71
Insgesamt	544 415	175 255	34 081	46 962	16 649	16 805	60 758	369 160	79 264	191 040
darunter: weiblich										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	738	170	14	13	30	8	105	568	83	275
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	282	126	8	26	8	8	76	156	67	43
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 3)	48 029	17 081	5 865	3 972	1 967	1 866	3 411	30 948	8 208	18 087
Baugewerbe	1 383	471	62	113	38	45	213	912	253	403
Handel	21 882	7 998	1 056	1 661	551	863	3 867	13 884	2 828	7 043
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4 273	2 070	279	353	222	276	940	2 203	518	906
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	2 231	1 191	129	183	64	130	685	1 040	288	398
Dienstleistungen a.n.g.	76 615	23 267	4 583	5 564	2 500	2 080	8 540	53 348	952	22 563
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	5 341	1 926	202	363	250	276	835	3 415	706	1 147
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	5 690	2 315	283	359	148	174	1 351	3 375	679	1 641
Altersgruppen										
unter 20	9 623	2 034	579	800	217	187	251	7 589	1 391	5 256
20 - 25	31 426	8 832	1 925	2 575	992	860	2 480	22 594	4 246	14 350
25 - 30	25 076	9 345	1 765	1 875	1 044	1 053	3 608	15 731	2 840	8 653
30 - 35	19 576	7 160	1 355	1 624	759	684	2 738	12 416	2 201	5 988
35 - 40	17 867	6 611	1 392	1 641	510	529	2 539	11 256	2 633	4 205
40 - 45	22 353	7 274	1 470	1 512	677	566	3 049	15 079	5 587	4 582
45 - 50	20 858	7 126	1 668	1 211	755	658	2 834	13 732	4 715	5 139
50 - 55	12 012	4 845	1 214	776	551	663	1 641	7 167	2 337	2 858
55 - 60	6 305	2 822	949	502	229	421	721	3 483	1 329	1 227
60 - 65	1 197	505	150	80	41	98	136	692	274	213
65 und mehr	171	61	14	11	3	7	26	110	29	25
Zusammen	166 464	56 615	12 481	12 607	5 778	5 726	20 023	109 849	27 582	52 496

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970) - 2) einschl. Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina sowie der ehem. Jugoslawischen Republik Makedonien, die seit 1992 bzw. 1993 selbständige Staaten sind - 3) einschl. der Personen „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung

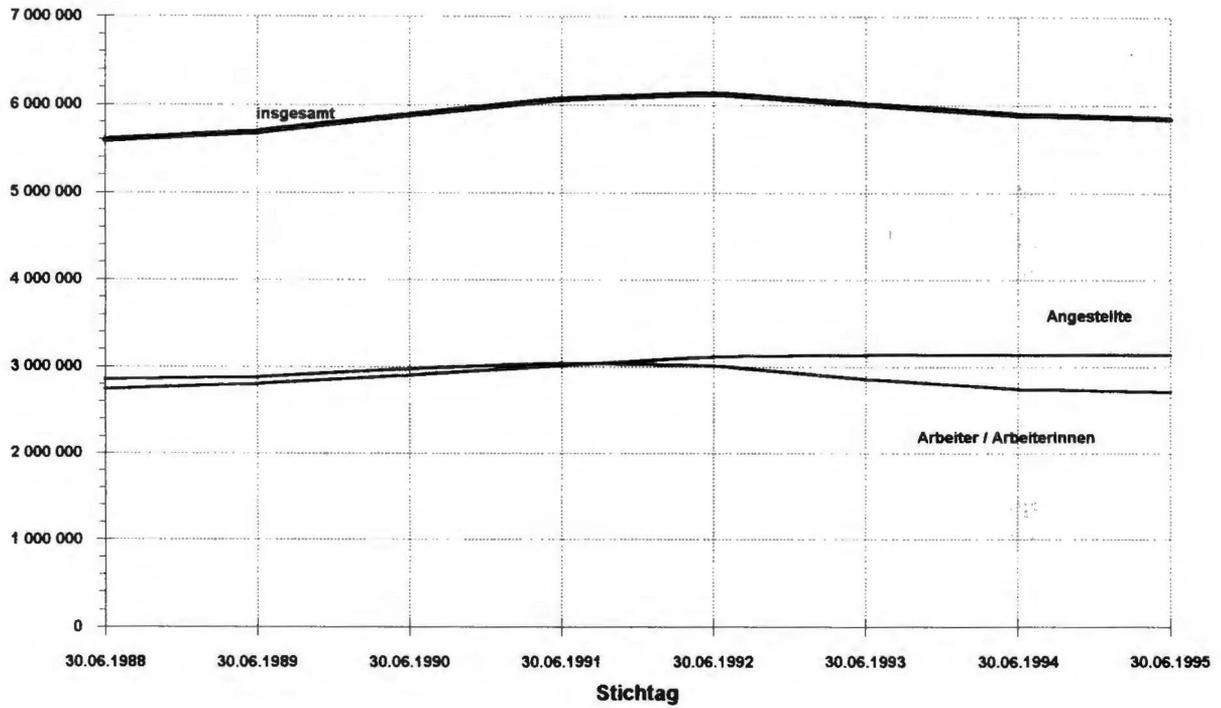
**10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1981 bis 1996
nach der Stellung im Beruf**

Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	davon			
			Arbeiter/ -innen	Angestellte	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
30.09.1981	5 644 925	-	3 080 325	2 564 600	5 222 531	422 394
31.12.1981	5 533 807	-	3 004 461	2 529 346	5 119 884	413 923
31.03.1982	5 496 251	-	2 922 779	2 573 472	5 066 088	430 163
30.06.1982	5 493 833	-	2 950 866	2 542 967	5 058 115	435 718
30.09.1982	5 551 926	-1,6	2 974 175	2 577 751	5 110 592	441 334
31.12.1982	5 433 093	-1,8	2 878 878	2 554 215	4 995 421	437 672
31.03.1983	5 374 368	-2,2	2 836 213	2 538 155	4 937 204	437 164
30.06.1983	5 376 440	-2,1	2 849 579	2 526 861	4 940 134	436 306
30.09.1983	5 456 783	-1,7	2 912 871	2 543 912	5 022 508	434 275
31.12.1983	5 381 399	-1,0	2 842 527	2 538 872	4 943 128	438 271
31.03.1984	5 356 958	-0,3	2 816 839	2 540 119	4 912 899	444 059
30.06.1984	5 351 678	-0,5	2 815 725	2 535 953	4 906 008	445 670
30.09.1984	5 455 481	0,0	2 882 260	2 573 221	5 018 172	437 309
31.12.1984	5 395 152	0,3	2 822 995	2 572 157	4 956 708	438 444
31.03.1985	5 374 262	0,3	2 796 971	2 577 291	4 932 272	441 990
30.06.1985	5 393 575	0,8	2 830 673	2 562 902	4 947 387	446 188
30.09.1985	5 511 522	1,0	2 898 141	2 613 381	5 062 238	449 284
31.12.1985	5 447 215	1,0	2 830 290	2 616 925	4 993 153	454 062
31.03.1986	5 432 650	1,1	2 822 476	2 610 174	4 973 725	458 925
30.06.1986	5 479 477	1,6	2 874 856	2 604 621	5 017 915	461 562
30.09.1986	5 597 214	1,6	2 921 887	2 675 327	5 133 619	463 595
31.12.1986	5 533 231	1,6	2 844 400	2 688 831	5 061 708	471 523
31.03.1987	5 506 744	1,4	2 822 090	2 684 654	5 034 819	471 925
30.06.1987	5 543 959	1,2	2 855 731	2 688 228	5 067 000	476 959
30.09.1987	5 642 501	0,8	2 903 260	2 739 241	5 163 287	479 214
31.12.1987	5 579 433	0,8	2 837 749	2 741 684	5 092 922	486 511
31.03.1988	5 556 312	0,9	2 819 076	2 737 236	5 064 832	491 480
30.06.1988	5 590 204	0,8	2 855 529	2 734 675	5 093 969	496 235
30.09.1988	5 693 710	0,9	2 907 808	2 785 902	5 195 883	497 827
31.12.1988	5 647 382	1,2	2 849 910	2 797 472	5 141 250	506 132
31.03.1989	5 659 524	1,9	2 856 606	2 802 918	5 147 874	511 650
30.06.1989	5 683 539	1,7	2 883 346	2 800 193	5 168 740	514 799
30.09.1989	5 797 113	1,8	2 937 317	2 859 796	5 275 679	521 434
31.12.1989	5 786 704	2,5	2 911 662	2 875 042	5 254 848	531 856
31.03.1990	5 846 893	3,3	2 949 363	2 897 530	5 298 069	548 824
30.06.1990	5 880 214	3,5	2 978 657	2 901 557	5 324 164	556 050
30.09.1990	6 011 843	3,7	3 039 690	2 972 153	5 446 646	565 197
31.12.1990	6 005 472	3,8	3 012 492	2 992 980	5 431 298	574 174
31.03.1991	6 028 256	3,1	3 020 746	3 007 510	5 444 518	583 738
30.06.1991	6 058 681	3,0	3 042 370	3 016 311	5 467 061	591 620
30.09.1991	6 156 005	2,4	3 079 266	3 076 739	5 559 000	597 005
31.12.1991	6 122 841	2,0	3 028 293	3 094 548	5 514 684	608 157
31.03.1992	6 131 378	1,7	3 019 042	3 112 336	5 513 403	617 975
30.06.1992	6 126 999	1,1	3 011 500	3 115 499	5 503 400	623 599
30.09.1992	6 182 538	0,4	3 020 419	3 162 119	5 556 043	626 495
31.12.1992	6 091 895	-0,5	2 928 241	3 163 654	5 454 907	636 988
31.03.1993	6 040 313	-1,5	2 884 046	3 156 267	5 399 144	641 169
30.06.1993	6 002 337	-2,0	2 863 001	3 139 336	5 358 863	643 474
30.09.1993	6 039 900	-2,3	2 864 250	3 175 650	5 395 083	644 817
31.12.1993	5 957 934	-2,2	2 786 436	3 171 498	5 303 954	653 980
31.03.1994	5 900 720	-2,3	2 743 751	3 156 969	5 244 796	655 924
30.06.1994	5 886 813	-1,9	2 747 547	3 139 266	5 230 361	656 452
30.09.1994	5 958 767	-1,3	2 778 304	3 180 463	5 297 810	660 957
31.12.1994	5 890 744	-1,1	2 725 263	3 165 481	5 225 473	665 271
31.03.1995	5 852 345	-0,8	2 703 451	3 148 894	5 184 857	667 488
30.06.1995	5 845 738	-0,7	2 709 086	3 136 652	5 177 370	668 368

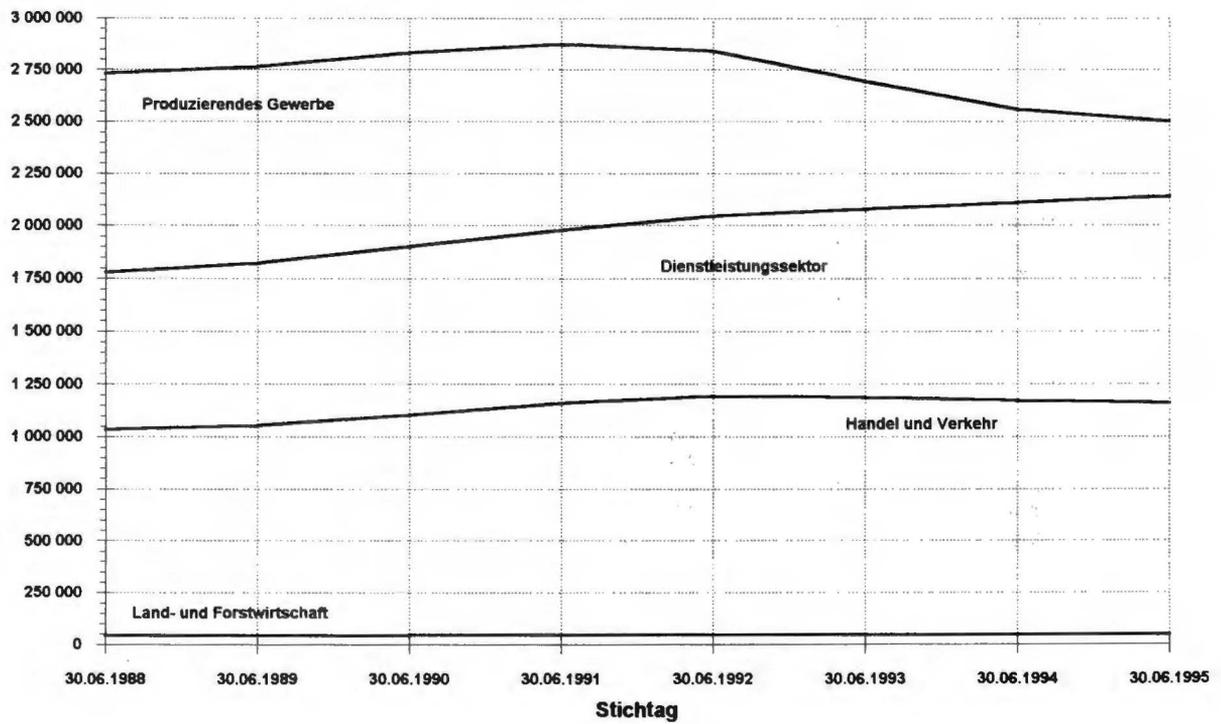
11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1981 bis 1995 nach Sektoren

Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	insgesamt	davon im Wirtschaftssektor				
		Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienstleistungen	ohne Angabe
30.09.1981	5 644 925	39 917	2 990 324	1 052 591	1 561 892	201
31.12.1981	5 533 807	37 172	2 922 747	1 031 628	1 542 116	144
31.03.1982	5 496 251	38 506	2 851 122	1 035 914	1 570 578	131
30.06.1982	5 493 833	40 994	2 856 836	1 025 713	1 570 157	133
30.09.1982	5 551 926	42 161	2 885 026	1 035 798	1 588 840	101
31.12.1982	5 433 093	38 435	2 805 969	1 017 320	1 570 865	504
31.03.1983	5 374 368	39 236	2 771 518	1 001 245	1 561 345	1 024
30.06.1983	5 376 440	41 201	2 769 310	996 688	1 567 896	1 345
30.09.1983	5 456 783	43 201	2 819 416	1 007 536	1 585 918	712
31.12.1983	5 381 399	39 834	2 767 438	997 735	1 576 121	271
31.03.1984	5 356 958	40 999	2 739 976	990 991	1 584 246	746
30.06.1984	5 351 678	42 559	2 727 602	989 339	1 591 083	1 095
30.09.1984	5 455 481	44 357	2 781 321	1 006 751	1 622 375	677
31.12.1984	5 395 152	41 673	2 734 169	1 000 604	1 617 760	946
31.03.1985	5 374 262	41 658	2 709 728	989 704	1 631 810	1 362
30.06.1985	5 393 575	43 688	2 720 666	993 054	1 634 553	1 614
30.09.1985	5 511 522	45 451	2 783 321	1 009 981	1 671 691	1 078
31.12.1985	5 447 215	41 435	2 735 858	1 000 532	1 668 782	608
31.03.1986	5 432 650	41 655	2 717 320	991 561	1 681 973	141
30.06.1986	5 479 477	44 821	2 750 681	991 584	1 692 301	90
30.09.1986	5 597 214	45 400	2 798 991	1 019 271	1 729 930	3 622
31.12.1986	5 533 231	41 790	2 740 435	1 012 159	1 734 982	3 865
31.03.1987	5 506 744	41 300	2 726 794	1 005 767	1 728 940	3 943
30.06.1987	5 543 959	44 422	2 743 629	1 012 860	1 739 181	3 867
30.09.1987	5 642 501	45 543	2 785 392	1 039 532	1 767 240	4 794
31.12.1987	5 579 433	41 095	2 732 877	1 030 137	1 769 340	5 984
31.03.1988	5 556 312	40 900	2 713 021	1 029 163	1 768 118	5 110
30.06.1988	5 590 204	44 326	2 729 620	1 033 884	1 777 522	4 852
30.09.1988	5 693 710	45 150	2 777 042	1 058 560	1 808 361	4 597
31.12.1988	5 647 382	40 836	2 737 876	1 056 200	1 808 056	4 414
31.03.1989	5 659 524	41 646	2 744 747	1 052 579	1 816 405	4 147
30.06.1989	5 683 539	43 120	2 764 078	1 052 250	1 820 121	3 970
30.09.1989	5 797 113	44 083	2 811 030	1 081 851	1 857 649	2 500
31.12.1989	5 786 704	41 500	2 794 047	1 085 267	1 863 424	2 466
31.03.1990	5 846 893	43 623	2 816 300	1 096 666	1 888 081	2 223
30.06.1990	5 880 214	44 968	2 830 909	1 102 560	1 899 843	1 934
30.09.1990	6 011 843	46 015	2 882 681	1 134 191	1 948 015	941
31.12.1990	6 005 472	43 092	2 867 080	1 142 786	1 951 663	851
31.03.1991	6 028 256	44 638	2 866 269	1 153 308	1 963 340	701
30.06.1991	6 058 681	46 258	2 874 016	1 161 037	1 976 693	677
30.09.1991	6 156 005	48 001	2 905 642	1 187 065	2 014 763	534
31.12.1991	6 122 841	44 791	2 868 921	1 191 211	2 017 396	522
31.03.1992	6 131 378	45 564	2 854 991	1 195 016	2 035 308	499
30.06.1992	6 126 999	46 698	2 840 414	1 193 568	2 045 828	491
30.09.1992	6 182 538	46 884	2 851 174	1 208 918	2 075 275	287
31.12.1992	6 091 895	43 016	2 777 438	1 200 170	2 070 991	280
31.03.1993	6 040 313	44 464	2 727 370	1 194 061	2 074 138	280
30.06.1993	6 002 337	46 356	2 692 894	1 185 793	2 077 015	279
30.09.1993	6 039 900	47 043	2 687 597	1 198 630	2 106 578	52
31.12.1993	5 957 934	42 623	2 621 111	1 189 005	2 105 170	25
31.03.1994	5 900 720	44 559	2 572 627	1 179 554	2 103 958	22
30.06.1994	5 886 813	46 673	2 559 583	1 172 200	2 108 329	28
30.09.1994	5 958 767	47 367	2 579 357	1 185 567	2 146 452	24
31.12.1994	5 890 744	43 631	2 538 831	1 171 236	2 137 023	23
31.03.1995	5 852 345	44 837	2 509 455	1 162 472	2 135 557	24
30.06.1995	5 845 738	46 002	2 501 420	1 159 382	2 138 909	25

Entwicklung der Beschäftigten insgesamt



Entwicklung der Beschäftigten nach Sektoren



12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Jahren 1981 bis 1995

Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen						
	insgesamt	insgesamt		davon		darunter	
		Veränderung gegenüber		männlich	weiblich	Ausländer/Ausländerinnen	
		dem Vorquartal	dem Vorjahr			männlich	weiblich
	%						
30.09.1981	5 644 925	-	-	3 622 239	2 022 686	384 187	137 437
31.12.1981	5 533 807	-2,0	-	3 542 304	1 991 503	368 960	132 759
31.03.1982	5 496 251	-0,7	-	3 483 671	2 012 580	359 997	131 165
30.06.1982	5 493 833	0,0	-	3 498 583	1 995 250	362 828	131 152
30.09.1982	5 551 926	1,1	-1,6	3 531 318	2 020 608	359 560	128 551
31.12.1982	5 433 093	-2,1	-1,8	3 448 090	1 985 003	345 175	123 582
31.03.1983	5 374 368	-1,1	-2,2	3 414 415	1 959 953	339 436	121 530
30.06.1983	5 376 440	0,0	-2,1	3 427 080	1 949 360	342 577	122 744
30.09.1983	5 456 783	1,5	-1,7	3 483 603	1 973 180	342 287	121 311
31.12.1983	5 381 399	-1,4	-1,0	3 421 535	1 959 864	329 812	116 388
31.03.1984	5 356 958	-0,5	-0,3	3 398 237	1 958 721	327 340	116 547
30.06.1984	5 351 678	-0,1	-0,5	3 398 208	1 953 470	320 964	114 525
30.09.1984	5 455 481	1,9	0,0	3 459 717	1 995 764	315 724	112 089
31.12.1984	5 395 152	-1,1	0,3	3 406 541	1 988 611	305 517	107 988
31.03.1985	5 374 262	-0,4	0,3	3 382 552	1 991 710	306 327	109 471
30.06.1985	5 393 575	0,4	0,8	3 409 754	1 983 821	309 584	109 001
30.09.1985	5 511 522	2,2	1,0	3 477 103	2 034 419	311 722	108 743
31.12.1985	5 447 215	-1,2	1,0	3 424 032	2 023 183	302 759	104 880
31.03.1986	5 432 650	-0,3	1,1	3 407 684	2 024 966	303 207	106 693
30.06.1986	5 479 477	0,9	1,6	3 455 590	2 023 887	309 976	107 347
30.09.1986	5 597 214	2,1	1,6	3 511 012	2 086 202	311 528	107 166
31.12.1986	5 533 231	-1,1	1,6	3 447 443	2 085 788	300 707	104 274
31.03.1987	5 506 744	-0,5	1,4	3 426 378	2 080 366	302 544	106 588
30.06.1987	5 543 959	0,7	1,2	3 463 234	2 080 725	306 741	106 592
30.09.1987	5 642 501	1,8	0,8	3 514 144	2 128 357	311 051	108 033
31.12.1987	5 579 433	-1,1	0,8	3 455 593	2 123 840	301 815	105 679
31.03.1988	5 556 312	-0,4	0,9	3 435 404	2 120 908	304 619	108 390
30.06.1988	5 590 204	0,6	0,8	3 466 310	2 123 894	310 095	110 430
30.09.1988	5 693 710	1,9	0,9	3 519 898	2 173 812	315 905	113 503
31.12.1988	5 647 382	-0,8	1,2	3 476 357	2 171 025	308 194	110 309
31.03.1989	5 659 524	0,2	1,9	3 484 271	2 175 253	314 568	114 105
30.06.1989	5 683 539	0,4	1,7	3 511 966	2 171 573	320 985	115 886
30.09.1989	5 797 113	2,0	1,8	3 569 853	2 227 260	329 271	120 829
31.12.1989	5 786 704	-0,2	2,5	3 555 676	2 231 028	320 229	118 032
31.03.1990	5 846 893	1,0	3,3	3 584 875	2 262 018	328 728	123 868
30.06.1990	5 880 214	0,6	3,5	3 608 646	2 271 568	334 859	126 187
30.09.1990	6 011 843	2,2	3,7	3 666 264	2 345 579	344 836	134 137
31.12.1990	6 005 472	-0,1	3,8	3 658 447	2 347 025	336 871	131 538
31.03.1991	6 028 256	0,4	3,1	3 665 645	2 362 611	343 981	135 742
30.06.1991	6 058 681	0,5	3,0	3 686 522	2 372 159	351 539	139 282
30.09.1991	6 156 005	1,6	2,4	3 733 238	2 422 767	363 715	145 248
31.12.1991	6 122 841	-0,5	2,0	3 700 175	2 422 666	351 704	140 990
31.03.1992	6 131 378	0,1	1,7	3 695 035	2 436 343	359 752	145 103
30.06.1992	6 126 999	-0,1	1,1	3 692 150	2 434 849	369 203	148 716
30.09.1992	6 182 538	0,9	0,4	3 716 939	2 465 599	381 063	155 346
31.12.1992	6 091 895	-1,5	-0,5	3 643 537	2 448 358	382 035	162 236
31.03.1993	6 040 313	-0,8	-1,5	3 601 966	2 438 347	382 058	164 143
30.06.1993	6 002 337	-0,6	-2,0	3 581 712	2 420 625	387 666	166 853
30.09.1993	6 039 900	0,6	-2,3	3 590 426	2 449 474	394 692	172 690
31.12.1993	5 957 934	-1,4	-2,2	3 523 887	2 434 047	380 549	169 449
31.03.1994	5 900 720	-1,0	-2,3	3 479 776	2 420 944	375 371	168 414
30.06.1994	5 886 813	-0,2	-1,9	3 479 383	2 407 430	377 434	166 833
30.09.1994	5 958 767	1,2	-1,3	3 514 602	2 444 165	383 648	170 088
31.12.1994	5 890 744	-1,1	-1,1	3 471 559	2 419 185	374 664	166 561
31.03.1995	5 852 345	-0,7	-0,8	3 444 197	2 408 148	373 689	166 306
30.06.1995	5 845 738	-0,1	-0,7	3 448 550	2 397 188	377 951	166 464

Anhang

Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 – 03
1 – 3	Produzierendes Gewerbe	04 – 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 – 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 – 58
20	chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	09 – 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 – 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 – 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 – 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ¹⁾	23 – 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik ²⁾ , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 – 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 – 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	45 – 53
28 – 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	54 – 58
3	Baugewerbe	59 – 61
30	Bauhauptgewerbe	59 – 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
4 – 5	Handel und Verkehr	62 – 68
4	Handel	62
40 – 1	Großhandel	620
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 – 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 – 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 – 68
6 – 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 – 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61	Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 – 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 – 71
70 1 – 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege	72 – 73
70 6 – 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 – 77
71 0 – 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 – 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	79 – 81, 820
71 8	sonstige Dienstleistungen	83 – 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	87 – 90
80 0	christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 – 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 – 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	91 – 94
90	Gebietskörperschaften	91, 92, 94
96	Sozialversicherung	93
–	ohne Angabe	–

1) einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung – 2) ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung